

security 2026:

## Vernetzte Sicherheit im Fokus der Messe

Die **Sicherheitswirtschaft** befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Künstliche Intelligenz sorgt für rasante Innovationsimpulse und der Schutz Kritischer Infrastrukturen gewinnt angesichts wachsender Cyberbedrohungen und geopolitischer Entwicklungen weiter an Bedeutung. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Unternehmen, Behörden und Betreiber, physische und digitale Sicherheit ganzheitlich zu denken. Wie diese Entwicklung die Branche verändert und welche Lösungen den Markt künftig prägen werden, zeigt die **Security Essen** vom **22.09. bis 25.09.26** in der **Messe Essen**. Als internationale Leitmesse der Sicherheitswirtschaft bringt sie rund 500 Aussteller aus 40 Nationen zusammen und bietet Fachbesuchern einen umfassenden Überblick über aktuelle Technologien, Innovationen und Trends.



Bild: Messe Essen GmbH

Dabei bildet die Fachmesse erneut die gesamte Bandbreite moderner Sicherheitslösungen ab. Das Angebot reicht von **Zutrittskontrolle, Mechatronik und mechanischen Sicherungssystemen über Brand- und Einbruchschutz, Perimeter-sicherung und Videoüberwachung** bis hin zu Dienstleistungen, Sonderschutzfahrzeugen sowie Lösungen für Bevölkerungsschutz und zivile Verteidigung.

Besonders deutlich zeigt sich dabei ein Trend: Die Grenzen zwischen den einzelnen Bereichen verschwimmen zunehmend. Moderne Gefahrenmanagementsysteme verknüpfen Videotechnik, Zutrittskontrolle und Einbruchmeldetechnik auf einer gemeinsamen Plattform. Künstliche Intelligenz unterstützt Sicherheitsverantwortliche dabei, Risiken schneller zu erkennen und Ereignisse effizienter zu bewerten. Cloudbasierte Anwendungen ermöglichen die standortübergreifende Steuerung komplexer Sicherheitsinfrastrukturen, während intelligente Sensorik und Automatisierung neue Maßstäbe bei Prävention und Reaktionsgeschwindigkeit setzen. (ME)

Seite 2

## Euro Defence Expo wächst weiter!

Die **Euro Defence Expo (EUDEX)** nimmt weiter Form an: Vom **22.09. bis 25.09.26** bringt die neue internationale **Fachmesse der Verteidigungsindustrie** in der Messe Essen Unternehmen, Streitkräfte, Beschaffungsstellen, Forschungseinrichtungen und politische Entscheidungsträger zusammen. Mit einem kontinuierlich wachsenden Ausstellerportfolio, neuen internationalen Beteiligungen und zusätzlichen Fachformaten schärft die **EUDEX** ihr Profil als europäische Plattform für den Verteidigungs- und Sicherheitssektor. Die neue Fachmesse findet parallel zur Security Essen statt – der internationalen Leitveranstaltung für zivile Sicherheit. Damit entsteht ein in Europa einzigartiges Messeumfeld, das zivile Sicherheit, militärische Anforderungen und industrielles Knowhow an einem Standort zusammenführt. (ME)

Seite 8

### security rückt Drohnenabwehr in den Fokus

Die Sicherheitsanforderungen an kritische Infrastrukturen verändern sich rasant. Jüngste Ereignisse wie zum Beispiel der Drohnenfund am Leipziger Flughafen haben einmal mehr gezeigt, wie schnell moderne Technologien zur sicherheitsrelevanten Herausforderung werden können. Umso wichtiger ist der Austausch zwischen Wirtschaft, Behörden und Einsatzkräften. Genau diesen stellt die Security 2026 mit zwei zentralen Programmpunkten in den Mittelpunkt: der Europäischen Drohnen-Fachtagung sowie dem Blaulichtforum. (ME)

Seite 3

### KRITIS im Fokus

Sabotage, Cyberangriffe und hybride Bedrohungen rücken den Schutz Kritischer Infrastrukturen immer stärker in den Fokus. Gleichzeitig stellen neue gesetzliche Vorgaben Betreiber vor zusätzliche Anforderungen. Damit trifft die Security 2026 ein hochaktuelles Thema: Als Leitmesse für Sicherheit bringt sie rund 500 Aussteller zusammen und zeigt, wie Energie- und Wasserversorgung, Verkehr, Kommunikation und andere unverzichtbare Einrichtungen wirkungsvoll geschützt werden können.

Die Bandbreite beim Schutz Kritischer Infrastruktur verdeutlichen zahlreiche Aussteller in den Hallen 5 bis 8 in Essen. (ME)

Seite 7

For English  
Reports See  
Page 13 – 18



**Dekker Cameramasten  
Kameramasten mit  
Kippanker auf der  
security 2026**

Dekker Cameramasten präsentiert auf der security Aluminium-Kameramasten für Errichter und Wiederverkäufer. Am Stand sehen Besucher, wie ein Monteur einen Kamera-mast vom Boden aus kippt. So kann er eine Kamera ohne Leiter oder Hubarbeitsbühne ausrichten, anschließen oder warten. Dadurch sind Wartungsarbeiten für den Monteur sicherer. Das Sortiment umfasst Kameramasten mit Kippanker, feste Kameramasten sowie Lösungen für die Montage an einer Wand, auf einem Seecontainer, einem Dach oder einem beweglichen Fliesenrahmen. Die Kameramasten mit Kippanker sind mit einem runden Profil in Ø70mm oder Ø90mm, als zylindrisch abgesetzter Mast mit Tür oder als quadratischer Mast mit 12x12cm erhältlich. Je nach gewähltem Profil sind die Kameramasten mit Kippanker in Höhen von 2,5 bis 6 Metern lieferbar. (DC)  
**Halle 5, Stand D35**

Anzeige



Fortsetzung von Seite 1

## Sicherheitswirtschaft wächst stärker zusammen

Diese Entwicklung spiegelt sich auch auf der Security Essen wider. Unternehmen wie Advancis oder Milestone präsentieren Lösungen für modernes Sicherheits- und Gefahrenmanagement. ASSA ABLOY, dormakaba, Salto und Telenot zeigen Innovationen rund um Zutrittskontrolle und Gebäudesicherheit. Im Bereich intelligenter Video- und Perimetersicherheit gehören unter anderem Axis Communications, Dallmeier und Strops zu den Ausstellern. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche weitere Marktführer, Spezialisten, innovative Unternehmen und Start-ups aus allen Bereichen der Sicherheitswirtschaft. Fachbesucher erhalten damit einen kompakten



Bild: Messe Essen GmbH

Überblick über die Technologien und Lösungen, die die Sicherheitswirtschaft in den kommenden Jahren prägen werden.

Julia Jacob, Projektleiterin der Security Essen: „Die Sicherheitswirtschaft wächst heute stärker zusammen als je zuvor. Auf der Security Essen zeigen wir, wie Künstliche Intelligenz, digitale Vernetzung und innovative Technologien zu ganzheitlichen Sicherheitslösungen werden – und bringen genau die Hersteller, Anwender, Planer und Entscheider zusammen, die diese Entwicklung aktiv gestalten.“

### Wissenstransfer als fester Bestandteil der Messe

Der Austausch zwischen den unterschiedlichen Akteuren der Sicherheitswirtschaft findet dabei nicht nur an den Messeständen statt. Mit ihrem umfangreichen Rahmenprogramm schafft die **Security Essen** zusätzliche Plattformen für Wissenstransfer, Diskussionen und Networking zwischen Herstellern, Anwendern, Wissenschaft, Verbänden und Behörden.

Den Auftakt bilden am **22.09.** der **Tag der Aus- und Weiterbildung**, den der **BDSW Bundesverband** der Sicherheitswirtschaft in Zusammenarbeit mit der Messe Essen durchführt, sowie der **Tag der Blaulichtorganisationen**, der vom Ebner Verlag organisiert wird. Ebenfalls am ersten Messetag startet die mit Datakontext organisierte **DNS – Digital Networking Security Conference**, die sich am **22.09. und 23.09.** mit aktuellen Entwicklungen rund um Cybersecurity, digitale Resilienz und vernetzte Sicherheitslösungen beschäftigt.

Mit dem **Europäischen Drohnenkongress** am **23.09. und 24.09.**, organisiert vom **BDSW**, rückt ein Technologiefeld in den Mittelpunkt, das sowohl für zivile Sicherheitsanwendungen als auch für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Ein weiterer Programmhöhepunkt ist der **Tag der Banken und Sparkassen** am **24.09.**, der aktuelle Herausforderungen und Lösungen für den Schutz von Finanzinstituten beleuchtet. Dieser Aktionstag wird von der European Security Systems Association (ESSA) e. V. organisiert. (ME)

**Seite 4**

Fortsetzung von Seite 1

*Europäische Drohnen-Fachtagung 2026*  
**Sicherheit und  
Regulierung im Fokus**

Unbemannte Flugsysteme eröffnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten – von der Inspektion kritischer Infrastruktur bis zur Unterstützung von Sicherheits- und Rettungskräften. Gleichzeitig stellen sie Betreiber sensibler Einrichtungen vor neue Herausforderungen. Die **Europäische Drohnen-Fachtagung** am **23.09. und 24.09.26** bringt deshalb Experten aus Sicherheitswirtschaft, Behörden, Wissenschaft und Politik zusammen, um aktuelle Entwicklungen, rechtliche Rahmenbedingungen und wirksame Schutzkonzepte zu diskutieren. Veranstalter ist der Fachausschuss Drohnen des Bundesverbandes der Sicherheitswirtschaft (BDSW) gemeinsam mit der Security Essen und der Confederation of European Security Services (CoESS).

***Experten sprechen über Drohneneinsatz,  
Drohnendetektion und Drohnenabwehr***

Rund 20 Fachvorträge beleuchten Drohnentechnologie aus unterschiedlichen Perspektiven – von regulatorischen Fragen über den Schutz kritischer Infrastruktur bis hin zu Detektions- und Abwehrsystemen. So rückt Cornelius Toussaint, Vizepräsident des BDSW und Vorsitzender des Fachausschusses Drohnen, in seinem Statement die Bereiche Security und Drohnen-Technologie in Deutschland in den Mittelpunkt. Über den Schutz kritischer Infrastruktur am Beispiel von Multicopter-Einsätzen spricht Marcus Schermann (DB Sicherheit GmbH). Drohnenmanagement mit besonderem Fokus auf Detektion und Abwehr ist Schwerpunkt der beiden Speaker Ralf Holstein und André Danner (German Business Protection GmbH). Ergänzt wird das Programm durch Vorträge zu Forschung und Entwicklung sowie internationale Keynotes aus Politik und Sicherheitswirtschaft. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich Chancen der Technologie nutzen und gleichzeitig neue Risiken wirksam beherrschen lassen. (ME)

**Seite 6**

Anzeige

*Sicherheit auf höchstem Niveau!*

**Das neue Hybrid-Alarmsystem D34**

- ✓ Funk und Draht perfekt kombiniert
- ✓ Für gehobene private oder gewerbliche Objekte mit erhöhtem Risiko
- ✓ Komfortable & einfache Bedienung
- ✓ Flexible Erweiterbarkeit

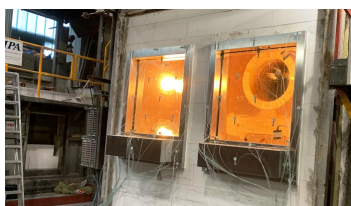
**daitem.com**

**DAITEM**



### Walter Wurster GmbH Brandschutz mit Brief und Siegel auf der Security 2026

Auf der Security 2026 rückt die Walter Wurster GmbH geprüften Brandschutz in den Fokus und präsentiert die Übergabeanlagen 7020 und 7053 mit Feuerwiderstandsklasse F90.



**Bild:** Walter Wurster GmbH

Für beide einbaufertigen Systeme bestätigte die MPA Braunschweig jüngst in Einzelprüfungen eine Feuerwiderstandsdauer von 90 Minuten.

„Die spezifischen Prüfungen erleichtern insbesondere auf dem deutschen Markt die Entwicklung brandschutzrelevanter Projekte, denn der Einzelnachweis erspart aufwendige gutachterliche Stellungnahmen“, erklärt Marc Feinauer, Konstruktionsleiter der Walter Wurster GmbH.

Beide Modelle eignen sich für sensible Zugangsbereiche und erfüllen je nach Ausführung auch die Beschussklasse FB4 und Einbruchwiderstandsklasse RC4. Für den Brandschutz wurden Zarge und Korpus konstruktiv überarbeitet. Zusätzliche Brandschutzmaterialien sorgen für thermische Entkopplung und an den beweglichen Mulden verschließen bei Hitze intumeszierende Werkstoffe die Öffnungen gegen heiße Luftströmungen. Das eingesetzte Verbund-Sicherheitsglas Pyrobel 35 SPS erfüllt die Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F90, Beschussklasse BR 4 NS und Einbruchwiderstandsklasse P7B.

Für den F90-Nachweis wurden die Fensterelemente bei der MPA Braunschweig von beiden Seiten jeweils separat beflammt und nach definiertem Temperaturverlauf auf 1.000 Grad Celsius erhitzt. (WW)

**Halle 6 auf Stand F21**

Fortsetzung von Seite 2

Rahmenprogramm

## Praxisnahe Fachvorträge und Diskussionen

Am 25.09. widmet sich das **KRITIS Spotlight** im Forum in **Halle 7** dem Schutz Kritischer Infrastrukturen. Im Fokus stehen die Auswirkungen des KRITIS-Dachgesetzes sowie die Anforderungen, die künftig auf KRITIS-Betreiber zukommen.



**Bild:** Messe Essen GmbH

Fachvorträge und Diskussionen vermitteln praxisnahe Einblicke und zeigen Lösungsansätze für die Umsetzung der neuen Vorgaben auf.

### Security Experts Forum

Während der gesamten Messelaufzeit lädt außerdem das **Security Experts Forum** zu praxisnahen Fachvorträgen und Diskussionen ein. Dort präsentieren Aussteller ihre Innovationen und geben Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Best Practices und neue Technologien.

### Synergien durch die parallele EUDEX 2026

Erstmals findet die Security Essen parallel zur EUDEX – Euro Defence Expo statt. Die neue Fachmesse für die Verteidigungsindustrie ergänzt die Security Essen um Themen, die angesichts aktueller sicherheitspolitischer Entwicklungen an Bedeutung gewinnen.

Der Schutz Kritischer Infrastrukturen, Bevölkerungsschutz, Krisenvorsorge und resiliente Sicherheitskonzepte lassen sich heute nur noch im Zusammenspiel von Wirtschaft, Behörden und Streitkräften denken. Durch die parallele Durchführung beider Veranstaltungen entstehen neue Möglichkeiten für den fachlichen Austausch und die Zusammenarbeit zwischen ziviler Sicherheitswirtschaft und Verteidigungsindustrie.

Davon profitieren insbesondere Fachbesucher, die sich mit ganzheitlichen Sicherheitsstrategien beschäftigen und Schnittstellen zwischen physischer Sicherheit, Cybersecurity, Bevölkerungsschutz und Verteidigung in den Blick nehmen möchten. Die Kombination beider Messen schafft damit eine einzigartige Plattform für Innovation, Wissenstransfer und Networking. (ME)

*Atral Security Deutschland GmbH*

## Das neue Hybrid-Alarmsystem D34 von Daitem

Das Hybrid-Alarmsystem D34 von Daitem vereint hohe Sicherheit, Flexibilität und Bedienkomfort in einer Lösung für private, gewerbliche und öffentliche Objekte.

Das moderne Design fügt sich in unterschiedlichste Umgebungen ein, von Museen und Behörden bis hin zu Geschäftsräumen und hochwertigen Wohnimmobilien.

D34 kombiniert Funk- und drahtgebundene Komponenten sowie moderne Bus-Bedienelemente. Dadurch lassen sich sowohl reine Funk- oder Drahtsysteme als auch hybride Installationen realisieren. Besonders bei Erweiterungen oder Umbauten profitieren Errichter von hoher Flexibilität: Komponenten können einfach ergänzt oder versetzt werden, ohne aufwendige Verkabelungsarbeiten durchführen zu müssen.

Das System bietet ein breites Sortiment an Sicherheitskomponenten, darunter auch Bewegungsmelder für den Außenbereich zur Perimeterüberwachung.



**Bilder:** Daitem

Das Funkalarmsystem D34 nutzt das dynamische Frequenzwechselverfahren mit 14 Kanälen auf zwei Frequenzbändern (434 MHz und 868 MHz), dies entspricht den neusten VdS-B Funkrichtlinien. Ein spezielles Analyseverfahren im Funk-Überwachungsprozessor stellt fest, ob ein Kanal verfügbar ist - falls nicht, wechselt das System auf einen anderen der 14 Kanäle oder ins andere Band. Werden beide Bänder gleichzeitig gestört, löst die Zentrale sofort eine Störung aus.

Zu den weiteren Vorteilen zählen Batterielaufzeiten von bis zu drei Jahren sowie der komfortable Fernzugriff per Smartphone über die App „D34 Connect“.

Die VdS-B- und VdS-C-Zertifizierung befindet sich derzeit in Vorbereitung.

Weitere Informationen unter [www.daitem.com](http://www.daitem.com)

**DAITEM** Halle 7, Stand D11  
**[www.daitem.com](http://www.daitem.com)**



## KEBA Handover Automation Germany GmbH Übergabeprozesse für kritische Assets

Schlüssel, Waffen, Kommunikationsmittel, Einsatzgeräte oder sensible Objekte müssen sicher verwahrt und im richtigen Moment verfügbar sein. Auf der security zeigt KEBA, wie Unternehmen, Behörden, Polizei, Militär, KRITIS-Betreiber und Sicherheitsdienstleister ihre sicherheitskritischen Assets 24/7 kontrolliert übergeben und vollständig digital dokumentieren können.



Waffenentnahme

**Bild:** KEBA Group AG

Im Mittelpunkt stehen Lösungen für elektronisches Schlüssel-, Objekt- und Waffenmanagement. Berechtigte Nutzer identifizieren sich am System und erhalten Zugriff auf genau die Assets, die für sie freigegeben sind. Jede Entnahme und Rückgabe wird automatisch erfasst. So entstehen klare Zuständigkeiten, transparente Bestände und nachvollziehbare Übergabeprozesse – ohne manuelle Listen oder aufwendige Schlüsselorganisation.

Ein Highlight ist die Multi-RFID-Box. Sie ermöglicht die Verwahrung mehrerer gekennzeichnete Objekte in einem Fach und prüft deren Anwesenheit permanent. So lassen sich zum Beispiel Waffen, Funkgeräte, Personennotrufergeräte oder weitere Einsatzmittel gemeinsam bereitstellen und dennoch einzeln überwachen. Die Geräte können je nach Ausführung im Fach geladen werden und bleiben somit einsatzbereit. Auch KeBob ist am Stand zu sehen – als ergänzendes KI-Assistenzsystem für mehr Sicherheit und Service in Eingangs- und Selbstbedienungsbereichen. (KEBA)

**Halle 6, Stand E36**

Fortsetzung von Seite 3

# Blaulichtforum findet erstmals statt

In Zusammenarbeit mit dem Feuerwehr-Magazin und Rettungs-Magazin feiert das **Blaulichtforum 2026** seine Premiere auf der **Security Essen**. Das neue Forum



**Bild:** Messe Essen GmbH

bringt am **22.09.26 BOS** (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben), Sicherheitswirtschaft und Behörden zusammen und richtet den Blick auf eine zentrale Frage: Wie verändern neue Bedrohungslagen und Technologien die Sicherheit und Gefahrenabwehr?

Auf der Bühne diskutieren Experten aus Feuerwehr, Polizei, Bevölkerungsschutz, Sicherheitswirtschaft und Defence über aktuelle Herausforderungen: Welche Rolle übernehmen Drohnen und autonome Sys-

teme künftig im Einsatz? Wie gut ist Deutschland auf CBRNE-Lagen und hybride Bedrohungen vorbereitet? Und wie sorgen Leitstellen, Kommunikationstechnologien und vernetzte Systeme dafür, dass im Ernstfall ein gemeinsames Lagebild entsteht? Dabei steht auch die Zusammenarbeit zwischen zivilen und militärischen Akteuren im Fokus.

## Fachtagungen bereits im Messeeintritt enthalten

Sowohl die **Europäische Drohnen-Fachtagung** wie auch das **Blaulichtforum** finden direkt in der Messehalle 5 statt. Der Zutritt ist bereits im Messeeintritt enthalten. Tickets für die Security Essen 2026 sind online erhältlich. Eine Tageskarte kostet 49 Euro. Die Messe ist von Dienstag bis Donnerstag von 9 bis 18 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 16 Uhr geöffnet. (ME)

## Tätigkeiten in der Sicherheitswirtschaft 2026 Broschüre erschienen!

Die umfassend überarbeitete Neuauflage der Broschüre 111 Tätigkeiten in der Sicherheitswirtschaft ist zum 10. Mal erschienen! Mit dieser Broschüre rücken die Verbände der Sicherheitswirtschaft Menschen in den Blickpunkt, die einen Teil der vielschichtigen Aufgaben der Sicherheitswirtschaft wahrnehmen. Mit aktuell bundesweit rund 290.674 Beschäftigten tragen die Unternehmen zur Sicherheit in Deutschland bei. Diese reichen von „A“ wie Alarmaufschaltung über „G“ wie Geld- und Werttransporte, „L“ wie Luftsicherheitsaufgaben bis „W“ wie Werkenschutz und Werkfeuerwehr. Dabei haben sich die Aufgabenfelder der Sicherheitswirtschaft in den letzten Jahren enorm erweitert und werden sich auch in Zukunft stetig verändern.



**Bild:** BDSW

Die Broschüre steht hier zum Download zur Verfügung.

[https://www.bdsw.de/images/broschueren/2026/111\\_Taetigkeiten\\_Ausgabe\\_2026.pdf](https://www.bdsw.de/images/broschueren/2026/111_Taetigkeiten_Ausgabe_2026.pdf)

Fortsetzung von Seite 1

*KRITIS im Fokus*

# ***Security zeigt, wie Kritische Infrastrukturen geschützt werden***

Die Bandbreite beim Schutz Kritischer Infrastruktur verdeutlichen zahlreiche Aussteller in den Hallen 5 bis 8. Sie präsentieren Technologien, Produkte und Dienstleistungen für unterschiedliche Bereiche der KRITIS-Sicherheit – vom Schutz von Standorten und Perimetern über sichere Zutritts- und Identitätslösungen sowie Erkennung und Überwachung bis zu Lagebildern und Leitstellen. Hinzu kommen Cyber- und OT-Sicherheit, Alarmierung und Krisenbewältigung sowie Resilienz und Beratung.

## ***Starke Partner für den Schutz Kritischer Infrastrukturen***

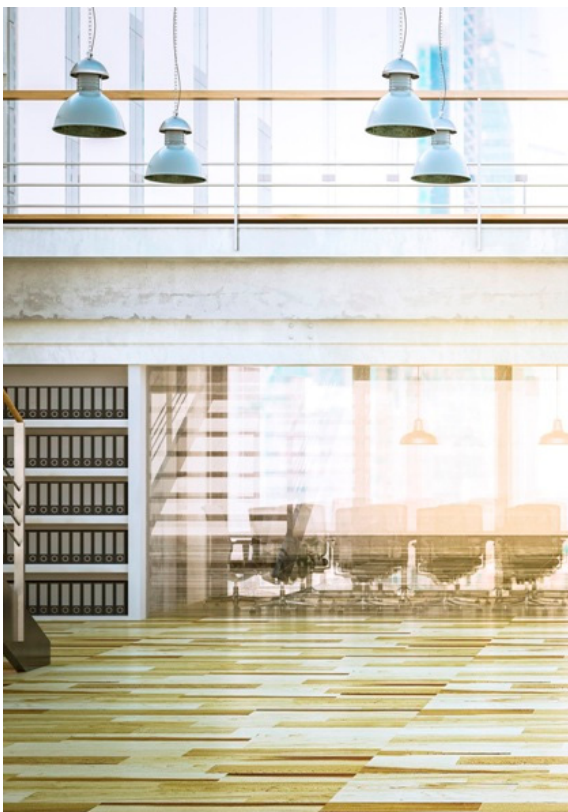
Zu den Unternehmen mit entsprechender Expertise zählen unter anderem Advancis Software & Services, Axis Communications, Johnson Controls, Salto Systems, Senstar, SySS, Telenot Electronic, Verkada und VdS Schadenverhütung. Besucher können sich damit über verschiedene Sicherheitsansätze informieren und diese vor Ort vergleichen. (ME)

**Seite 9**

Anzeige

## **Stilvolle Kunstwerke für Ihr Büro**

Ihr berufliches Umfeld ist von Professionalität und Leistung geprägt. In Ihrem Büro verkörpern Sie Kompetenz und Zuverlässigkeit gegenüber Ihren Kunden. Beeindrucken Sie im Arbeitsleben neben Ihrem fachlichen Können mit einer stilvollen Einrichtung Ihrer Büroräume. Eine große leere Wand schmücken Sie am besten mit einem eindrucksvollen Ölgemälde aus dem Nachlass des Künstlers Siegbert Hahn.



Vogel der Flora, 1985, Öl auf Leinwand  
60 x 48 cm (H x B) ohne Rahmen

**Online Shop**  
**Attraktive Preise!**

**Estate Siegbert Hahn GbR**

**[www.natura-mystica.eu](http://www.natura-mystica.eu)**

irisnet GmbH

**Technologie-  
demonstrator perdex:  
Abwehr tieffliegender  
Drohnen**

Das KI-Startup irisnet GmbH (irisnet) und das Militärforschungs- und -entwicklungsunternehmen technischemathematische Studiengesellschaft mbH (tms) zeigen gemeinsam das KI-gestützte Drohnenabwehrsystem „perdex“.



Bild: irisnet GmbH

perdex umfasst eine Basisstation (airis:perdex), die Drohnen mithilfe KI-gesteuerter Sensoren erkennt und verfolgt, sowie einen intelligenten Effektor (PX75).

„Unsere KI erkennt Drohnen aus größerer Entfernung und schneller als das menschliche Auge. Wenn der Mensch sie erkennt, ist der Effektor schon auf sie gerichtet. Die Kontrolle liegt auch in Zukunft beim Menschen.“, erläutert Walter Benzing, CEO der irisnet. Der kinetische Interceptor PX75 ist mit Sensoren ausgestattet, um tieffliegende Angriffsdrohnen abzuwehren.

Das perdex-System mit seinem intelligenten PX75-Effektoren erfüllt die aktuellen Anforderungen militärischer Kunden. Ingo Beckmann, Geschäftsführer der tms, erklärt den militärischen Anwendungsfall genauer: „Unsere Lenkrakete ist die wirtschaftliche Antwort auf kostengünstige Angriffsdrohnen.

Mit der PX75 tragen wir zu einer mehrschichtigen Verteidigung gegen Bedrohungen aus der Luft auf der untersten Ebene bei, indem wir tief fliegende Drohnen präzise abfangen.“ Darüber hinaus bietet irisnet die reine Drohnenerkennung auch zivilen Kunden zum Schutz kritischer Infrastruktur an.

**Halle 3, Stand A55.07**

Fortsetzung von Seite 1

EUDEX 2026

# Mehr Aussteller und mehr Fachprogramm

Von persönlicher Ausrüstung über Führungs- und Kommunikationstechnologien bis hin zu KI-gestützten Anwendungen, unbemannten Systemen und industrieller Fertigung -



Bild: Messe Essen GmbH

die EUDEX bildet die verteidigungsindustrielle Wertschöpfungskette ab. Insgesamt präsentieren mehr als 270 Aussteller ihre Lösungen in elf Produktgruppen. Besonders stark vertreten sind die Bereiche Modern Industrial Manufacturing, Logistik, Versorgung & Unterstützung sowie ABC-Abwehr.

Weitere Aussteller

kommen aus den Segmenten Forschung und Entwicklung, Unbemannte Systeme & Robotik, Persönliche Ausrüstung und Ausstattung, Führung & Kommunikation sowie KI & Software. Ergänzt wird das Portfolio durch Anbieter aus den Bereichen Aufklärung & Überwachung, Training, Fahrzeuge & Großgeräte sowie Auszubildende & Simulation.

## Gemeinschaftsstände bündeln industrielle Kompetenz

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den zahlreichen Gemeinschaftsständen und institutionellen Beteiligungen. Mit eigenen Präsentationen vertreten sind unter anderem die Länder Nordrhein-Westfalen und Hessen, die portugiesische Beteiligung Produtech unter dem Motto „Technologies from Portugal“, die Schlüsselregion e.V., der IAMHH Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg sowie die Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung im Märkischen Kreis (GWS). Junge Unternehmen und technologieorientierte Start-ups erhalten ebenfalls eine eigene Plattform innerhalb der Veranstaltung. Auch die Weltleitmesse SCHWEISSEN & SCHNEIDEN beteiligt sich mit einem Gemeinschaftsstand an der EUDEX.

## Diplomatie und Verteidigungs- kooperation im Fokus

Einen weiteren sicherheitspolitischen Akzent setzt das „Internationale diplomatische Forum“ am 23.09.26. Das Format richtet sich an Botschaften und Konsulate.

Auf dem Programm stehen unter anderem ein Diplomatic Briefing zum Thema „Die Bedeutung der Diplomatie für die zukünftige europäische Sicherheit“, ein moderierter Round Table zur Zukunft der europäischen Verteidigungskooperation sowie exklusive Messerundgänge und Networking-Formate.

## Parallelveranstaltungen schaffen zusätzlichen fachlichen Austausch

Parallel zur EUDEX findet neben der Security Essen und der EUDEX Conference by CPM auch die JAPCC Conference des Joint Air Power Competence Centre statt. Zu der NATO-Veranstaltung werden hochrangige Militärvertreter aus den 32 Mitgliedsnationen erwartet. Damit bietet die Messe Essen ein in Europa einzigartiges Ökosystem für den zivil-militärischen Austausch und die internationale Verteidigungskooperation. (ME)

Fortsetzung von Seite 7

*KRITIS im Fokus*

## ***Aussteller zeigen Sicherheitskonzepte in den Hallen 5 bis 8***

Welche Bedeutung die Security Essen für die Branche hat, unterstreicht Thomas Taferner, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing bei Telenot Electronic: „TELENOT ist der perfekte Lösungspartner für die physische Sicherheit von KRITIS und Co. – die Security Essen wiederum ist die optimale Plattform, um dies Betreibern und Fachbetrieben zu zeigen. Unsere Produkte und Systeme entsprechen dem bei diesen Liegenschaften geforderten ‚Stand der Technik‘ – basierend auf aktuell geltenden Richtlinien und Normen. Als führender deutscher Hersteller von Einbruchmelde-, Brandmelde- und Zutrittskontrollsystemen stehen wir für den besten Schutz von Mensch und Gebäude – kompromisslos“.

Auch das Fachprogramm greift die aktuellen Herausforderungen auf. Das KRITIS-Forum am 25.09.26 in Halle 5 bringt Betreiber Kritischer Infrastrukturen und Lösungsanbieter zusammen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich physische Sicherheit, Cybersecurity und Operational Technology zu einem ganzheitlichen Schutzkonzept verbinden lassen. Das Programm spannt den Bogen vom aktuellen Stand des KRITIS-Dachgesetzes und den daraus resultierenden Pflichten über Erfahrungen aus dem laufenden Betrieb bis zu technologischen Entwicklungen. Experten sprechen unter anderem über Resilienz-Orchestrierung, intelligenten Perimeterschutz sowie den Einsatz von KI und Videoanalyse in Sicherheitsleitstellen.

Einen Einblick aus Betreiberperspektive gibt Maik Rimmasch von den Stadtwerken Essen mit seinem Vortrag „Resilienz beginnt im Betrieb“. Der IT-Sicherheitsbeauftragte erklärt: „Resilienz entscheidet sich nicht erst im Krisenfall, sondern im täglichen Betrieb. Für Betreiber Kritischer Infrastrukturen geht es darum, Risiken frühzeitig zu erkennen und technische wie organisatorische Maßnahmen sinnvoll miteinander zu verbinden. Der Austausch auf der Security Essen ist besonders wertvoll, weil hier Betreiber, Experten und Lösungsanbieter zusammenkommen.“ (ME)

Anzeige

*Sicherheit auf höchstem Niveau!*

### **Das neue Hybrid-Alarmsystem D34**

- ✓ Funk und Draht perfekt kombiniert
- ✓ Für gehobene private oder gewerbliche Objekte mit erhöhtem Risiko
- ✓ Komfortable & einfache Bedienung
- ✓ Flexible Erweiterbarkeit

**daitem.com**

**DAITEM**



## BDSW Sicherheitswirt- schaft verdoppelt Umsatz

Die private Sicherheitswirtschaft in Deutschland festigt ihre Rolle als stabiler Wachstumsfaktor. Wie aktuelle Daten des Statistischen Bundesamtes zeigen, steigen Umsätze und Beschäftigtenzahlen auf historische Höchststände. „Trotz des Wachstums geht die Zahl der offenen Stellen im Vergleich zu den Vorjahren leicht zurück – ein Indiz für erfolgreiche Mitarbeiterbindung und technologischen Fortschritt.“, so Cornelia Okpara, Hauptgeschäftsführerin des BDSW.

Die Branche (Wirtschaftsklasse 80) blickt auf ein Jahrzehnt des kontinuierlichen Wachstums zurück. Lag der Umsatz im Jahr 2015 noch bei 6,96 Mrd. Euro, so kletterte er bis 2024 auf 14,02 Mrd. Euro. Für das vergangene Jahr 2025 prognostiziert der BDSW einen weiteren Anstieg auf 14,75 Mrd. Euro. Damit hat sich das Marktvolumen innerhalb von zehn Jahren mehr als verdoppelt.

Die positive wirtschaftliche Lage spiegelt sich in den Beschäftigtenzahlen wider: Zum 30.06.25 waren 290.871 Personen in der Sicherheitswirtschaft tätig – so viele wie nie zuvor. Davon entfallen allein 276.987 Beschäftigte auf die privaten Wach- und Sicherheitsdienste.

Trotz dieser Expansion zeigt der Arbeitsmarkt eine neue Dynamik: Die Zahl der offenen Stellen im Feb. 2026 ist mit insgesamt 5.478 Vakanzen im Vergleich zu den Vorjahren leicht rückläufig.

„Dass die Zahl der offenen Stellen trotz steigender Auftragszahlen leicht sinkt, ist ein wichtiges Signal“, so Okpara. „Es zeigt, dass unsere Investitionen in die Arbeitgeberattraktivität greifen und wir Vakanzen schneller besetzen können.“ (BDSW)

## Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung Brandserie an Feuerwehrfahrzeugen

Bereits im Dezember berichteten wir über eine Serie von Bränden an älteren Feuerwehrfahrzeugen aus der Fahrzeugfamilie der IVECO MAGIRUS Brandschutztechnik vom Typ EuroCargo oder EuroFire. Mittlerweile konnten wir das technische Problem, das den Schäden zugrunde liegt, weiter eingrenzen.



Der Kipp-Lichtschalter in der Mitte des Armaturenbrettes im Fahrerhaus

**Bild:** MAGIRUS GmbH

Hilfreich waren dabei auch die zahlreichen Rückmeldungen auf unsere bisherigen Beiträge zu diesem Thema.

Da der Zerstörungsgrad nach einem Fahrzeugbrand häufig sehr hoch ist, war vor allem die Untersuchung von Fahrzeugen zielführend, an denen es nur beinahe zum Brandausbruch kam und bei einem Schmorschaden geblieben ist. So konnte der Lichtschalter für das Stand- und Abblendlicht als brandursächliches Bauteil identifiziert werden. Außerdem wurden gebrauchte Schalter aus im Einsatzdienst befindlichen Fahrzeugen mit verschiedenen Methoden bis hin zur Computertomografie untersucht. In den geprüften Fällen zeigten Lichtschalter nach über 20 Jahren Fahrzeugbetrieb alters- und verschleißbedingte Veränderungen im Inneren des Bauteils. Diese waren von außen nicht erkennbar. Die Veränderungen können, auch im ausgeschalteten Zustand, zur Überhitzung und Entzündung des Schalters führen.

Dem IFS sind rund 45 Fälle bekannt, in denen es zu Bränden oder Beinahebränden gekommen ist, zum Teil mit Schäden in Millionenhöhe und erheblichen Folgen für die betroffenen Gemeinden, deren Feuerwehren für geraume Zeit nicht oder nur eingeschränkt einsatzbereit waren. Von den Schäden betroffen sind Fahrzeuge auf IVECO Euro-Baureihen-Fahrgestellen, spezifisch EuroCargo, EuroFire, EuroTech und Euro-Trakker der Baujahre 1992 bis 2002.

In Abstimmung mit der Magirus GmbH, die damals als Magirus Brandschutztechnik die Feuerwehraufbauten ausgeführt und nun die Untersuchungen des IFS zu der Schadensserie aktiv unterstützt hat, empfiehlt das IFS den Austausch der Lichtschalter. Betroffen sind Feuerwehrfahrzeuge auf Fahrgestellen der IVECO-Euro-Baureihen aus den Baujahren 1992 bis 2002. Die Erstzulassung der Fahrzeuge kann auch später erfolgt sein, in Einzelfällen bis zum Jahr 2005.

Da die Lichtschalter zum Fahrgestell gehören und dieses von dem italienischen Nutzfahrzeughersteller IVECO gefertigt wurde, sollten Halter bzw. Betreiber der Fahrzeuge für den Austausch eine IVECO-Vertragswerkstatt aufsuchen. Außerdem sollte die elektrische Installation der Fahrzeuge umfassend geprüft werden, wenn im Laufe der Jahre elektrische Nachrüstungen vorgenommen wurden, rät Magirus in einer Pressemitteilung. (IS)

BDSW

# Sicherheitswirtschaft bereit, mehr Schutz zu übernehmen

Die aktuellen Vorstöße aus Bayern und Brandenburg sowie die Forderungen weiterer Länder nach einem schnelleren und wirksameren Schutz Kritischer Infrastrukturen zeigen den dringenden politischen Handlungsbedarf in diesem Bereich. „Die Bedrohung durch Drohnen, Sabotage und hybride Angriffe ist real und duldet keinen weiteren Aufschub. Die private Sicherheitswirtschaft verfügt über qualifiziertes Personal, moderne Technik und umfassende Erfahrung beim Schutz sensibler Einrichtungen. Unsere Mitgliedsunternehmen sind bereit und in der Lage, zusätzliche Verantwortung zu übernehmen“, erklärt BDSW-Präsident Werner Landstorfer.



Präsident Werner Landstorfer

**Bild:** BDSW

Private Sicherheitsunternehmen schützen bereits heute Energieanlagen, Verkehrswege, Kommunikationsinfrastrukturen, militärische Liegenschaften und weitere sicherheitsrelevante Einrichtungen. Beispielsweise ermöglichen es schon jetzt moderne Sensorik, Drohnerdetektion, KI-gestützte Videoanalyse und Robotik Gefahren frühzeitig zu erkennen und schnell zu reagieren.

Damit diese Fähigkeiten umfassend genutzt werden können, müssen Bund und Länder zügig eindeutige Zuständigkeiten, Befugnisse und Qualitätsanforderungen festlegen. Das gilt insbesondere für die Detektion, Verfolgung und Abwehr unbemannter Fluggeräte sowie für den Schutz Kritischer Infrastrukturen vor Sabotage und Anschlägen.

„Der Staat bleibt für die innere Sicherheit verantwortlich. Er kann aber nicht jede Schutzaufgabe allein erfüllen. Mit einem klaren gesetzlichen Rahmen und einer verbindlichen Aufgabenteilung können qualifizierte private Sicherheitsunternehmen einen erheblichen Beitrag leisten. Jetzt kommt es darauf an, schnell zu handeln“, so Landstorfer. (BDSW)

Private Sicherheitsunternehmen schützen bereits heute Energieanlagen, Verkehrswege, Kommunikationsinfrastrukturen, militärische Liegenschaften und weitere sicherheitsrelevante Einrichtungen. Beispielsweise ermöglichen es schon jetzt moderne Sensorik, Drohnerdetektion, KI-gestützte Videoanalyse und Robotik Gefahren frühzeitig zu erkennen und schnell zu reagieren.

## TKA präsentiert DefenceLine SENSE auf der security 2026

Die Tillmann & Schroyen GmbH & Co. KG (TKA) präsentiert auf der security 2026 ihre Lösungen für die mechanische und intelligente Perimetersicherung. Im Mittelpunkt des Messeauftritts steht DefenceLine SENSE – ein von TKA entwickeltes System, das mechanischen Perimeterschutz mit intelligenter Sensorik verbindet.

DefenceLine SENSE ermöglicht eine Durchdringungs- (Ruhestrom) und Übersteigererkennung direkt am Zaunsystem. Manipulations- und Übersteigversuche können damit unmittelbar am Perimeter erkannt und lokalisiert werden. Über eine offene REST-API lässt sich das System in übergeordnete Sicherheitslösungen wie Videoüberwachung, Zutrittskontrolle oder Leitstellensysteme integrieren.

Ergänzend zeigt TKA seine DefenceLine Hochsicherheitszaun- und Torsysteme für Industrie, Energieversorgung und Kritische Infrastrukturen. Je nach Schutzanforderung stehen unterschiedliche Widerstandsklassen und Systemkonfigurationen zur Verfügung.

TKA entwickelt und fertigt seine Sicherheitslösungen am Standort Arnsberg und begleitet Projekte von der Planung und Konstruktion über Fertigung und Montage bis zur Inbetriebnahme und zum Service. Gemeinsam mit der CAPRA GmbH bietet TKA darüber hinaus auch umfassende mobile Zaun- und Torlösungen rund um die professionelle Perimetersicherung aus einer Hand. (TKA)

**Halle 5, Stand D08**

## WFP id-Solutions GmbH WFP zeigt einen neuen prozessbasierten Ansatz zur modernen Identitätsprüfung

Sicher durch geprüfte Identität! Identitätsbetrug geht weit über gefälschte Dokumente hinaus.



**Bild:** WFP id-Solutions GmbH

Echte Ausweise können von Betrügern missbraucht werden – und auch korrekt identifizierte Personen sind nicht automatisch für einen bestimmten Prozess oder Zugang autorisiert.

Auf der Security 2026 präsentiert WFP id-Solutions ein neues prozessbasiertes Modell zur Identitätsprüfung. Entwickelt aus der praktischen Erfahrung in Industrie, kritischer Infrastruktur und öffentlichem Sektor, konzentriert es sich auf drei entscheidende Fragen:

- Ist das Dokument echt?
- Gehört es der Person, die es vorlegt?
- Ist diese Person für den gewünschten Prozess oder Zugang autorisiert?

Durch die Kombination von Dokumentenprüfung, Biometrie und Autorisierungsprüfungen in digitalen Workflows wird die Identitätsprüfung zu einem integralen Bestandteil von Geschäftsprozessen – für mehr Sicherheit bei gleichzeitig weniger manuellem Aufwand.

Prüfergebnisse lassen sich nahtlos an Folgesysteme übergeben, für Dokumentationen und die automatische Formularerstellung nutzen oder direkt in die physische Zutrittskontrolle integrieren. (WFP)

**Halle 5, Stand C25**

**Gräf & Meyer GmbH**  
**Sichere Alarmierung,**  
**Evakuierung und**  
**Krisenkommunikation**

Gräf & Meyer entwickelt, fertigt und vertreibt seit über 30 Jahren zertifizierte Sprachalarmierungs- und Beschallungssysteme für die sichere Kommunikation und Evakuierung. Lösungen wie NEO+, EVAC-Control und ONE verbinden zuverlässige Technik mit passgenauer Planung, kompetenter Beratung und umfassendem Service.

**KRITIS-Kategorien**  
**und Lösungen**

Alarmieren und Krisen bewältigen

- NEO+, ONE, EVAC-Control und ELA-Z
- EN 54-16-zertifizierte Sprachalarmierungs- und Beschallungssysteme
- Notfall- und Feuerwehrsprechstellen
- EN 54-24 zertifizierte Lautsprecher
- EN 54-4 zertifizierte Energieversorgungseinrichtungen
- Lösungen für Alarmierung, Evakuierung und Krisenkommunikation

## Lagebilder &amp; Leitstellen

- System- und Notfallsprechstellen
- Feuerwehr-Einsprechstellen
- Leitstellenanbindung und zentrale/dezentrale Kommunikation
- NEXO AES67
- EVAC Control zur Fernüberwachung und Systemverwaltung

## Resilienz &amp; Beratung

- Individuelle technische Zuarbeit und Beratung
- Technische Produktschulung und normative Schulungen
- Technischer Support und Fernsupportmöglichkeiten
- Schaltschrankbau nach Projektanforderungen
- Technische Dokumentation u. Ausschreibungsunterstützung (GM)

**Halle 7, Stand C33**

# VdS zertifiziert

## Sicherheitsmanagement

### des Flughafens Köln/Bonn

Mit der Zertifizierung bestätigt VdS die systematische, integrierte und nachhaltige Steuerung sämtlicher sicherheitsrelevanter Prozesse des Flughafens – von der strategischen Governance über operative Abläufe bis hin zu kontinuierlichen Verbesserungsmechanismen.



Als erster Flughafen in Deutschland erhält der Köln Bonn Airport die Zertifizierung nach VdS 3406 für ein ganzheitliches Sicherheitsmanagementsystem für bauliche Objekte.

**Bild:** KI-generiert, VdS

Die VdS-Anerkennung basiert auf einem umfassenden Auditverfahren der Objekte der Flughafen Köln-Bonn GmbH, welches organisatorische, technische und prozessuale Sicherheitsaspekte in ihrer Gesamtheit betrachtet. Dabei bewertet es insbesondere die Wirksamkeit des übergeordneten Managementsystems.

### **Sicherheitsmanagement als strategischer Erfolgsfaktor**

„Die Komplexität kritischer Infrastrukturen erfordert ein Sicherheitsmanagement, das Risiken systematisch und vernetzt adressiert“, erklärt Sebastian Brose, Bereichsleiter Security & Geo der VdS Schadenverhütung GmbH. „Sicherheit darf heute nicht mehr als erreichter Zustand verstanden werden, sondern muss als Prozess begriffen werden. Mit der VdS-Zertifizierung erhält der Flughafen Köln/Bonn einen objektiven Nachweis für eine richtungsweisende Sicherheitsstruktur, die deutlich über rein behördliche Anforderungen hinausgeht und kontinuierlich gelebt wird.“

„Als internationaler Verkehrsflughafen tragen wir eine besondere Verantwortung gegenüber Passagieren, Mitarbeitenden, Partnern und Behörden. Die ganzheitliche Zertifizierung bestätigt daher unseren Anspruch, Sicherheit als integrierte Managementaufgabe zu verstehen“, betont Maximilian Pietrek, Leiter Flughafensicherheit bei der Flughafen Köln Bonn GmbH.

### **KRITIS: Objektiver Nachweis für Sicherheitsstandards**

Die Zertifizierung des Sicherheitsmanagementsystems nach VdS 3406 ermöglicht komplexen Infrastrukturen mit hohen regulatorischen und operativen Anforderungen den erforderlichen Nachweis wirksamer Sicherheitsstandards. Als unabhängige Institution verfügt VdS über jahrzehntelange Expertise in der Risiko- und Sicherheitsbewertung sowie der Durchführung umfassender Prüf- und Anerkennungsverfahren.

Weitere Informationen sowie die Richtlinien VdS 3406-1 und 3406-2 stehen zur Verfügung unter: [www.vds.de/security-expertise](http://www.vds.de/security-expertise).

*Critical Infrastructure in focus*

# **Security Demonstrates How Critical Infra- structure can be Protected**

Sabotage, cyberattacks and hybrid threats are placing an increasing focus on the protection of critical infrastructure. At the same time, new legal requirements are presenting operators with additional challenges.

Against this backdrop, **Security Essen**, taking place from **22 to 25 September 2026** at **Messe Essen**, addresses a highly topical issue. As the leading trade fair for security, it brings together around 500 exhibitors from 43 nations and demonstrates how energy and water supplies, transport, communications and other essential facilities can be effectively protected.



Image: Messe Essen GmbH

The broad range of solutions for protecting critical infrastructure is highlighted by numerous exhibitors in Halls 5 to 8. They will showcase technologies, products and services for various areas of critical infrastructure security – from site and perimeter protection, secure access and identity solutions, and detection and monitoring to situational awareness and control centres. Other key areas include cyber and OT security, alarm systems and crisis management, as well as resilience and consulting.

## ***Strong Partners for the Protection of Critical Infrastructure***

Companies with relevant expertise include Advancis Software & Services, Axis Communications, Johnson Controls, Salto Systems, Senstar, SySS, Telenot Electronic,

Verkada and VdS Schadenverhütung. Visitors can use the opportunity to learn about different security approaches and compare them directly on site.

Thomas Taferner, Head of Sales and Marketing at Telenot Electronic, highlights the importance of Security Essen for the industry: "TELENOT is the perfect solutions partner for the physical security of critical infrastructure and similar



Image: Messe Essen GmbH

facilities – and Security Essen, in turn, is the ideal platform for demonstrating this to operators and specialist companies. Our products and systems meet the required 'state of the art' standards for these sites, based on currently applicable guidelines and standards. As a leading German manufacturer of intrusion detection, fire detection and access control systems, we stand for the best possible protection of people and buildings – without compromise." (ME)

**Page 14**

## ***EUDEX Continues to Grow***

The **Euro Defence Expo (EUDEX)** at **Messe Essen** is taking shape: from **22 to 25 September 2026**, the new international trade fair for the defence industry will bring together companies, armed forces, procurement organisations, research institutions and political decision-makers. With a continuously growing portfolio of exhibitors, new international participation and additional specialist formats, **EUDEX** is further strengthening its profile as a European platform for the defence and security sector. The new trade fair will take place alongside **Security Essen** – the leading international event for civil security. Together, they create a unique exhibition environment in Europe, uniting civil security, military requirements and industrial expertise at a single venue.

From personal equipment and command and communication technologies to AI-powered applications, unmanned systems and industrial manufacturing, **EUDEX** covers the entire defence industry value chain. In total, more than 270 exhibitors will showcase their solutions across eleven product categories. Particularly strong representation can be found in the areas of Modern Industrial Manufacturing, Logistics, Supply & Support and CBRN Defence.

Further exhibitors come from the segments of Research & Development, Unmanned Systems & Robotics, Personal Equipment and Gear, Command & Communication and AI & Software. The portfolio is complemented by suppliers from the fields of Intelligence & Surveillance, Training, Vehicles & Heavy Equipment and Education & Simulation. (ME)

**Page 14**

### Irisnet GmbH Countering Low-Flying Drones

The AI startup irisnet GmbH (irisnet) and the military research and development company technische-mathematische studien-gesellschaft mbH (tms) are jointly showcasing the AI-powered drone defense system "perdix".

perdix consists of a base station (airis:perdix), which detects and tracks drones using AI-controlled sensors, and an intelligent effector (PX75). "Our AI detects drones from a greater distance and faster than the human eye. By the time a person spots one, the effector is already aimed at it. Humans will continue to be in control in the future as well," explains Walter Benzing, CEO of irisnet. The PX75 kinetic interceptor is equipped with sensors to counter low-flying attack drones. The perdix system, with its intelligent PX75 effectors, meets the current requirements of military customers. (in)

**Hall 3, Booth A55.07**

Advertisement



Continued from page 13

## Resilience from the operator's perspective

The accompanying conference programme also addresses the current challenges. The **KRITIS Forum** on **25.09.26** in **Hall 5** will bring together operators of critical infrastructure and solution providers. The focus will be on how physical security, cyber-security and operational technology can be combined into an integrated, holistic protection concept.



Image: Messe Essen GmbH

The programme will cover a wide range of topics, from the current status of the KRITIS Umbrella Act and the obligations arising from it, to experience from ongoing operations and technological developments. Experts will discuss topics including resilience orchestration, intelligent perimeter protection, and the use of AI and video analytics in security control centres.

Maik Rimmasch from Stadtwerke Essen will provide insights from an operator's perspective with his presentation, "Resilience Begins in Operations." The IT security officer explains: "Resilience is not something that only matters when a crisis occurs; it is determined by day-to-day operations. For operators of critical infrastructure, the key is to identify risks at an early stage and to intelligently combine technical and organisational measures. The exchange at Security Essen is particularly valuable because it brings together operators, experts and solution providers." (ME)

About  
**500**  
Exhibitors

Continued from page 13

EUDEX 2026

## Joint Stands bring Together Industrial Expertise

Another key focus is the wide range of joint stands and institutional participations. Among those presenting their own exhibits are the German states of North Rhine-Westphalia and Hesse, the Portuguese organisation Produtech under the motto "Technologies from Portugal", Schlüsselregion e.V., the IAMHH Industrialized Additive Manufacturing Hub Hamburg and the Society for Economic and Structural Development in the Märkischer Kreis (GWS). Young companies and technology-oriented start-ups will also be given their own platform within the event. The world's leading trade fair SCHWEISSEN & SCHNEIDEN is also participating in EUDEX with a joint stand.

A further security policy highlight will be the "International Diplomatic Forum" on 23.09.26. The format is aimed at embassies and consulates.

The programme includes a Diplomatic Briefing on "The Importance of Diplomacy for Future European Security", a moderated round table discussion on the future of European defence cooperation, as well as exclusive guided tours of the exhibition and networking opportunities. (ME)

Walter Wurster GmbH

## Fire Resistance, Certified and Guaranteed, at Security 2026

At Security 2026 in Essen, Walter Wurster GmbH is focusing on certified fire protection and presenting the 7020 and 7053 transfer units with fire resistance class F90. MPA Braunschweig recently confirmed, in individual tests, a fire resistance duration of 90 minutes for both of these ready-to-install systems.



"These specific tests make it easier to carry out fire safety projects, particularly on the German market, as providing individual evidence eliminates the need for time-consuming expert reports," explains Marc Feinauer, Head of Design at Walter Wurster GmbH.

*The 7020 transfer unit is fitted with a counter-rotating hatch that remains open on one side at a time.*

**Image:** Walter Wurster GmbH

Both models are suitable for sensitive access areas and, depending on the version, also comply with bullet resistance class FB4 and burglary resistance class RC4. The frame and body have been redesigned to enhance fire protection. Additional fire protection materials ensure thermal decoupling, whilst intumescent materials in the movable recesses seal the openings against hot air flows when exposed to heat. The Pyrobel 35 SPS laminated safety glass used meets the requirements of fire resistance class F90, bullet resistance class BR 4 NS and burglary resistance class P7B. (WW)

**Hall 6, Booth F21**

*Protect what matters:*

## KEBA Presents Secure Handover Processes for Critical Assets

Keys, weapons, communication devices, operational equipment, and other sensitive items must be securely stored and available at exactly the right moment. At security 2026, KEBA will show how companies, public authorities, police, military organizations, critical infrastructure operators, and security service providers can issue, return, and fully digitalise document security-critical assets around the clock.

The focus is on intelligent solutions for key, asset, and firearm management. Authorized users identify themselves at the system and receive access only to the assets assigned to them. Every withdrawal and return is automatically recorded. This creates clear responsibilities, transparent inventories, and traceable handover processes — without manual lists or time-consuming key management.

*Multi-RFID-Box*

**Image:** KEBA Group AG



One exhibition highlight is the Multi RFID Box. It enables several tagged objects to be securely stored in one compartment and continuously checked for presence. Firearms, radios, personal emergency devices, or other operational equipment can be provided together while still being monitored individually. Depending on the configuration, devices can also be charged inside the compartment and remain ready for use. (KEBA)

**Hall 6, Booth E36**

## Dekker Cameramasten Presents Tilting Camera Poles at security 2026

Dekker Cameramasten will present aluminum camera poles for security installers and resellers at security essen. At the stand, visitors can see how a technician tilts a camera pole from ground level. This allows the camera to be positioned, connected or maintained without a ladder or aerial work platform, making maintenance safer for the technician.



**Image:** Dekker Cameramasten

The range includes tilting and fixed camera poles, as well as solutions for mounting on a wall, shipping container, roof or movable frame. The tilting camera poles are available with a round Ø70mm or Ø90mm profile, as a round tapered pole with an inspection door, or as a 12x12cm square pole. Depending on the selected profile, tilting camera poles are available in heights from 2.5 to 6 meters.

Dekker Cameramasten will also present intercom columns for access control. The columns are available in three heights, with black models available from stock and any RAL color available on request.

Standard colors are generally available within 5 to 7 working days. Camera poles in other RAL or DB colors are available within 15 to 20 working days. Dekker Cameramasten delivers throughout Europe. (DC)

**Hall 5, Booth D35**

## irisnet GmbH Offers Biometric Access Control and Smart Drone Detection

"airis:access" from irisnet GmbH closes the existing identification gap for critical infrastructure. Conventional access controls in sensitive areas often verify only the possession of identification media such as cards, chips, or PINs. This poses a security risk, as unauthorized individuals could gain access using stolen or copied identification media.



*airis:access can create additional checkpoints using existing cameras*

**Image:** Illustration (KI) / irisnet

As a supplementary biometric access control measure, the system performs real-time, contactless verification to determine whether the person physically present is actually authorized to enter. The solution serves as an additional layer of security and can be flexibly integrated into existing access control systems without requiring their replacement. This effectively helps operators comply with risk-adequate access controls as well as legal requirements for resilience and documentation.

In addition to ground-based access control, protection against airborne threats is playing an increasingly important role. The AI-powered "perdix" system can detect and intercept low-flying drones. The accompanying base station reliably detects and tracks drones using AI-controlled sensors. irisnet also offers this powerful drone detection system to civilian customers for the protection of critical infrastructure. (in)

**Hall 5, Booth C25.19**

# Security Focuses on Counter-drone Measures

Security requirements for critical infrastructure are changing rapidly. Recent events, such as the discovery of a drone at Leipzig Airport, have once again demonstrated how quickly modern technologies can become a security challenge. This makes



dialogue between industry, authorities and emergency services all the more important. Security Essen, which will take place at Messe Essen from 22 to 25 September 2026, is placing precisely this exchange at the heart of two key programme highlights: the European Drone Conference and the Emergency Services Forum.

**Image:**  
Armin Huber,  
Messe Essen GmbH

Unmanned aerial systems open up a wide range of potential applications – from inspecting critical infrastructure to supporting security and emergency services. At the same time, they present new challenges for operators of sensitive facilities. The European Drone Conference on 23 and 24 September will therefore bring together experts from the security industry, public authorities, academia and politics to discuss current developments, the regulatory framework and effective protection strategies. The conference is organised by the Drone Expert Committee of the German Security Industry Association (BDSW), together with Security Essen and the Confederation of European Security Services (CoESS).

## Experts Discuss Drone Deployment, Detection and Countermeasures

Around 20 specialist presentations will examine drone technology from various perspectives – ranging from regulatory issues and the protection of critical infrastructure to detection and counter-drone systems. In his statement, Cornelius Toussaint, Vice-President of the BDSW and Chair of the Drone Expert Committee, will focus on security and drone technology in Germany. Marcus Schermann (DB Sicherheit GmbH) will discuss the protection of critical infrastructure, using multicopter operations as an example. Drone management, with a particular focus on detection and countermeasures, is the main theme addressed by the two speakers, Ralf Holstein and André Danner (German Business Protection GmbH).

**Image:**  
Schuchrat Kurbanov,  
MESSE ESSEN GmbH



The programme is complemented by presentations on research and development, as well as international keynote speeches from the worlds of politics and the security industry. The central question is how to capitalise on the opportunities offered by the technology whilst effectively managing new risks. (ME)

**Page 18**

## Nauta Group Showcases Integrated Security Solutions at security 2026

How can organizations maintain control over keys and assets, charge lithium-ion batteries more safely, and protect confidential information and valuable property? At Security Essen 2026, Nauta Group will demonstrate practical solutions for managing a wide range of security risks. Visitors are welcome to visit the group in Hall 6, Stand A25 at Messe Essen from 22 to 25 September.

Security within organizations is no longer the result of a single measure. That is why Nauta Group brings together multiple security solutions at one stand during Security Essen. The focus is on helping organizations improve their security standards and gain greater control over critical resources.

Nauta Group will showcase solutions for the safe charging and storage of lithium-ion batteries, controlled key and asset management, as well as the protection of cash, documents, valuables, and confidential information.

Throughout Security Essen, specialists from Nauta Security Storage, Orgami Sistec, and Nauta Connect will be available to demonstrate the solutions and discuss individual security challenges with visitors. The group will also be present at the Euro Defence Expo at the same venue, where solutions for military security applications will be on display. (OS)

**Hall 6, Booth A25**

Advertisement

## Unique art work for your Office

Embellish the hours at work in your office with original oil paintings from the artist Siegbert Hahn. Your customers will feel comfortable in the stylish ambience and marvel at your taste in art. Leave a good impression! Your professional environment is characterised by professionalism and performance. In your office you embody competence and reliability towards your customers. Impress in the working life alongside your professional skills with a stylish furnishing of your office space. The best way to decorate a large empty wall is with an impressive oil painting in XL format.



*In the garden of fruitfulness, 1969  
160 x 120 cm (W x H), oil on canvas*

**Online Shop  
Attractive Prices**

**Estate Siegbert Hahn GbR** [www.natura-mystica.eu](http://www.natura-mystica.eu)

**Jumptronic GmbH**  
**Ultra-Fast, Battery-**  
**Powered Security Fog**  
**in a Camera-Style**  
**Design**

Jumptronic GmbH is expanding its range of highly effective battery-powered security fog machines to include the 'FacilityGuard SL', a camera-style unit.



Image: Jumptronic GmbH

**High-Performance**  
**Fog Output with**  
**Ultra-Fast Activatio**

The built-in state-of-the-art LFP batteries enable up to 3 minutes of continuous fog. The machine can generate up to 120 m³ of dense, white fog per minute (1 m visibility). Thanks to its very short warm-up time of 2 seconds, the machine is extremely energy-efficient when in standby mode. It can be operated autonomously, with two AJAX relays or connected to a wired alarm control panel. (JT)

**Hall 5, Booth E36**

Advertisement



Continued from page 16

# Emergency Services Forum launches at security 2026

In collaboration with Feuerwehr-Magazin (Fire & Rescue Magazine) and Rettungs-Magazin (Emergency Medical Services Magazine), the **Emergency Services Forum 2026** will make its debut at Security Essen. On **22 September**, the new forum will bring together public safety authorities and organisations (BOS), the security industry and public authorities, focusing on a key question: How are new threat scenarios and technologies changing security and emergency response?



Image: Messe Essen GmbH

On stage, experts from the fire service, police, civil protection, the security industry and defence will discuss current challenges: What role will drones and autonomous systems play in future operations? How well is Germany prepared for CBRNE incidents and hybrid threats? And how do control centres, communication technologies and networked systems ensure that a shared situational picture emerges in an emergency? The focus will also be on cooperation between civilian and military actors. (ME)

WFP id-Solutions GmbH

## New Process-based Approach to Modern Identity Verification Security through Verified Identity!

Identity fraud goes far beyond forged documents. Genuine IDs can be used by impostors, while correctly identified individuals may still lack the authorisation required for a specific process or access.

At Security Essen 2026, WFP id-Solutions introduces a new process-based model for identity verification, developed from hands-on experience in industry, critical infrastructure and the public sector.

The model addresses three decisive questions:

- Is the document genuine?
- Does it belong to the person presenting it?
- Is this person authorised for the requested process or access?



Image: WFP id-Solutions GmbH

By combining document authentication, biometrics and authorisation-checks within digital workflows, organisations can turn identity verification into an integral part of their business processes – improving security while reducing manual effort.

Verification results can be seamlessly transferred to downstream systems, used for documentation and automated form generation, or integrated directly into physical access control. (WFP)

**Hall 5, Booth C25**

## Nauta Group präsentiert integrierte Sicherheitslösungen

Wie behalten Unternehmen den Überblick über Schlüssel und Betriebsmittel, laden Lithium-Ionen-Akkus sicherer und schützen vertrauliche Informationen sowie wertvolle Vermögenswerte? Auf der Security 2026 zeigt die Nauta Group, wie sich unterschiedliche Sicherheitsrisiken in der Praxis effektiv beherrschen lassen. Die Gruppe heißt die Besucher in Halle 6, Stand A25 willkommen.

Sicherheit in Unternehmen besteht längst nicht mehr aus einer einzelnen Maßnahme. Aus diesem Grund bündelt die Nauta Group auf der Security Essen verschiedene Sicherheitslösungen an einem Stand. Im Fokus steht, wie Unternehmen ihre Sicherheitsstandards verbessern können.

Die Nauta Group präsentiert Lösungen für das sichere Laden und Lagern von Lithium-Ionen-Akkus, das kontrollierte Management von Schlüsseln und Betriebsmitteln sowie den Schutz von Bargeld, Dokumenten, Wertgegenständen und vertraulichen Informationen.

Während der Security Essen stehen Spezialisten von Nauta Security Storage, Orgami Sistec und Nauta Connect bereit, um die Lösungen vorzuführen und individuelle Sicherheitsanforderungen mit Besuchern zu besprechen. Am selben Standort ist die Unternehmensgruppe außerdem auf der Euro Defence Expo vertreten, wo Sicherheitslösungen für militärische Anwendungen vorgestellt werden. (OS)

**Halle 6, Stand A25**



**Bild:** Orgami Sistec

## Datafox zeigt fünf Zutrittslösungen auf der security 2026

Flache Leser für anspruchsvolle Architektur, kompakte Module für die Türsteuerung und zwei Premieren: Datafox zeigt auf der security 2026 drei Zutrittsleser und zwei I/O-Module.

Der EVO Intera II Varo ermöglicht eine besonders flache Montage und fügt sich in Neubauten ebenso wie in Modernisierungen ein. RFID, QR-/Barcode und PIN lassen sich frei kombinieren. Eine individuell bedruckbare Glasfront bietet Gestaltungsspielraum.

Das kompakte AIO Onetex lässt sich beispielsweise in einer Unterputzdose im gesicherten Bereich montieren. Es bringt zwei Relais und zwei Eingänge nahe an die Tür und verbindet die I/O-Funktion mit einem Secure Gateway für den externen Zutrittsleser.

Für Anwendungen mit vielen Ein- oder Ausgängen bietet das neue AIO Intex drei Varianten: zwölf Relais, 28 digitale Eingänge oder sieben Relais und sieben Eingänge. Einsatzmöglichkeiten sind etwa Paketboxen oder die Erweiterung von Zutrittscontrollern. Beide I/O-Module arbeiten direkt im RS485-Zutrittsbus mit OSDP oder phg\_crypt.

Zwei weitere Zutrittsleser werden erstmals am Messestand enthüllt. Im Fokus stehen besondere Designanforderungen sowie die Bedienung per Display und Zutritt per Fingerprint. Beide Leser und das AIO Intex können nach der Messe vorbestellt werden. (Df)

**Halle 6, Stand B14**



**Bild:** Datafox GmbH

**Lantech Communications Europe GmbH**  
**Sichere Netzwerke für die kritische Infrastruktur**

Die digitale Transformation macht Netzwerke in Industrie und kritischer Infrastruktur leistungsfähiger – aber auch angreifbarer. Auf der Security Essen 2026 zeigt die Lantech Communications Europe GmbH, wie moderne Industrial-Ethernet-Lösungen dazu beitragen, OT-Netzwerke zuverlässig, ausfallsicher und cybersicher zu gestalten.

Im Fokus stehen robuste Managed Industrial Ethernet Switches für den Einsatz in anspruchsvollen Umgebungen sowie Lösungen für Netzwerksegmentierung, kontrollierte IT/OT-Kommunikation und den Schutz vor Cyberangriffen. Integrierte Sicherheitsfunktionen wie DoS/DDoS Protection unterstützen Unternehmen dabei, ihre Netzwerkinfrastruktur widerstandsfähiger gegen aktuelle Bedrohungen zu machen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den steigenden Anforderungen durch NIS2 und den Cyber Resilience Act (CRA). Lantech verbindet industrielle Netzwerkperformance mit modernen Security-Funktionen und schafft damit eine solide technische Basis für zukunftsfähige und auditfähige OT-Infrastrukturen.

Besucher der Security Essen 2026 können sich am Lantech-Stand über aktuelle Lösungen für KRITIS, Industrie, Energie, Transport und weitere sicherheitskritische Anwendungen informieren.

Lantech Communications Europe GmbH steht für zuverlässige Industrial-Networking-Lösungen und unterstützt Unternehmen dabei, ihre Netzwerke sicher, stabil und bereit für die Zukunft zu machen. (LTC)

**Halle 5, Stand E16**

**AlertLatch stellt vernetzte Mobilfunk-Türwächter vor**

Auf der SECURITY ESSEN zeigt AlertLatch, eine Marke der FISCHER Akkumulatoren-technik GmbH, wie sich die Überwachung von Fluchtweg- und Notausgangstüren digitalisieren lässt. Im Mittelpunkt steht der neue Mobilfunk-Türwächter mit integrierter NB-IoT-Konnektivität und zentraler Verwaltung über die easy-NB P



**Bild:**  
AlertLatch

Bei unbefugter Öffnung der Tür löst der Türwächter unmittelbar vor Ort einen akustischen Alarm aus.

Gleichzeitig ist das Gerät bereits ab Werk für die Kommunikation über das Mobilfunknetz vorbereitet: Die dafür erforderliche SIM-Karte ist fest integriert. Wird die Mobilfunk-Funktion aktiviert, übermittelt der Türwächter Alarmereignisse und Batteriestand an die easy-NB Plattform. Zusätzlich werden Verantwortliche bei relevanten Ereignissen per E-Mail und SMS informiert.

Ein wesentlicher Vorteil ist die Kommunikation über das Mobilfunknetz. Lokales WLAN ist ebenso wenig erforderlich wie eine aufwendige Einbindung in die vorhandene Gebäude-IT. Dadurch lässt sich die Lösung mit geringem Installationsaufwand sowohl in Neubauten als auch bei Bestandsgebäuden einsetzen.

Das System eignet sich unter anderem für Industrie, öffentliche Einrichtungen, Bildungsstätten sowie Unternehmen mit Filial- oder Standortnetzen. Betreiber und Facility Manager erhalten einen zentralen Überblick und können Kontrollen gezielter sowie ereignisorientiert planen. (AL)

**Halle 6, Stand A12**

Scanvest Deutschland GmbH

**Ganzheitliche Sicherheitskommunikation mit Blick auf KRITIS und NIS-2**

Sicherheits- und Notrufsysteme von Scanvest ermöglichen KRITIS und vergleichbaren Einrichtungen eine sichere, effiziente und verständliche Kommunikation unter allen Bedingungen: Ob in öffentlichen Gebäuden, Aufzügen, Industrieanlagen, Rechenzentren oder Infrastrukturlösungen – IP-Intercom-Anlagen des Langenhagener Audio-Spezialisten unterstützen jedes (Not-)RufszENARIO.

Auf der Security präsentiert das Unternehmen zum einen Neuheiten, die in den KRITIS Kontext passen und zum anderen Lösungen, die Türkommunikation neu denken:

- ScanTouch EVO: Multifunktionales Leitstandsterminal, das Sprachkommunikation, Prozesssteuerung/-überwachung und Videomonitoring unterstützt
- Microsoft Teams-Integration von SIP-Sprechstellen – herstellerunabhängig
- FlexEntry: IP-Touch-Displaysprechstelle für flexible, effiziente Kommunikation – mit individueller Oberflächengestaltung und automatischer Übersetzungsfunktion
- ScanLMP – Log- und Managementportal für eine einheitliche Überwachung und Steuerung von Scanvest Systemen



**Bild:** Scanvest Deutschland GmbH

Darüber hinaus zeigt Scanvest auch bewährten Lösungen, die Updates erhalten haben: Neue Endgeräte und Lösungskonzepte in den Bereichen NGRS. (SD)

**Halle 7, Stand A27**

Security Robotics Development & Solutions GmbH

**Autonome Sicherheitsroboter live erleben**

Auf der security 2026 zeigt die Security Robotics Development & Solutions GmbH aus Leipzig, wie sich klassischer Wachschatz und autonome Robotik sinnvoll ergänzen. Im Zentrum steht die Plattform ACUDA, die mobile Roboter, Sensorik und Leitstellen in einem System vereint.

Zum Portfolio zählen der radgetriebene AR-GUS (SMP Robotics) für die Perimeterüberwachung weitläufiger Areale, die vierbeinigen Systeme SPOT (Boston Dynamics) und Go2 (Unitree Robotics) für Patrouillen auch in unebenem Gelände sowie die autonome Drohne Beehive (Sunflower Labs) als schnelles Reaktionsmittel im Alarmfall.

Die Systeme unterstützen nicht nur den Wachschatz, sondern übernehmen auch Inspektions- und Wartungsaufgaben, gerade in Umgebungen, die für Menschen gefährlich oder schwer zugänglich sind. So lassen sich Sicherheitsprozesse effizienter gestalten und Personal gezielter einsetzen.

Vor dem Hintergrund des anhaltenden Fachkräftemangels in der Sicherheitsbranche positioniert sich Security Robotics als integrierter Lösungsanbieter, der Technologie, Software und Wissensvermittlung durch die hauseigene Academy zu einem ganzheitlichen Konzept verbindet. (SR)

**Halle 5, Stand C25.10**



**Bild:** Security Robotics

# Servicepaket rund um kritische Infrastrukturen

VdS bündelt seine umfassende Sicherheitskompetenz rund um kritische Infrastrukturen nun gezielt im Fachbereich Security Expertise.



Mit integrativem Lösungsansatz begleitet VdS Auftraggeber als unabhängiger Partner für ganzheitliche Sicherheit kritischer Infrastrukturen.

**Bild:** VdS

Dazu vereint die renommierte Institution für Unternehmenssicherheit ihre Dienstleistungen zu einem ganzheitlichen Servicepaket. Der neue VdS-Leistungsbaukasten KRITIS verbindet jahrzehntelanges Know-how in ganzheitlichen Sicherheitsfragen mit neuen KRITIS-Anforderungen: Betreiber von Energieversorgern, Wasserwerken, Rechenzentren, Krankenhäusern, Logistikzentren oder anderen Schlüssel-Infrastrukturen erhalten ein komplettes Dienstleistungspaket, das individuelle Anforderungen zu physischen, technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen systematisch integriert.

## Sicherheitsmanagement ganzheitlich planen und umsetzen

„Mit diesem integrativen Lösungsansatz begleiten wir unsere Auftraggeber als unabhängiger Partner für ganzheitliche Sicherheit kritischer Infrastrukturen,“ betont Sebastian Brose, Bereichsleiter Security & Geo der VdS Schadenverhütung GmbH. „Unsere breite Expertise von Risikomanagement über Naturgefahren bis hin zu Cyber Security bietet KRITIS-Betreibern den klaren Mehrwert, Risiken ganzheitlich zu bewerten und wirksamen Schutz strategisch und nachweisbar umzusetzen.“

Bereits von der Konzeption an berücksichtigt VdS dabei alle relevanten Richtlinien, Normen und Standards, sodass gesetzliche Auflagen und Versicherungsbedingungen erfüllt und Investitionen effizient sowie zukunftssicher ausgerichtet werden können. Das Ergebnis sind belastbare Schutzkonzepte und Maßnahmen, die auch im Krisenfall greifen und dabei förder- und compliance-taugliche Nachweise liefern.

## KRITIS-Leistungsbaukasten: Messbare Resilienz aus einer Hand

VdS unterstützt mit seinem Leistungsbaukasten KRITIS-Betreiber in allen Phasen des Sicherheitsprozesses – von der Standortanalyse bis zur abschließenden Zertifizierung. Seine modularen Bausteine führen Verantwortliche nach individuellem Bedarf von der Erstbewertung über konkrete Schutzkonzepte bis zur abschließenden oder wiederkehrenden Prüfung inklusive Dokumentation, die Fördergebern, Behörden und Versicherern standhält. Darüber hinaus ermöglicht VdS erforderliche Schulungen und Qualifizierungen in allen relevanten Fachbereichen. (VdS)

Weitere Informationen über das VdS-Angebot im Bereich kritische Infrastrukturen finden Sie unter: <https://www.vds.de/kritis>

**D&K GmbH & Co. KG**  
**Seit über 40 Jahren**  
**Ihr Partner für**  
**Ausweissysteme**

Seit über 40 Jahren ist D&K Ihr zuverlässiger Partner für Ausweissysteme, hochwertiges Ausweisszubehör und smarte Keylezz® Möbelschließsysteme.



**Bild:** D&K GmbH & Co. KG

Mit Keylezz® realisieren wir intelligente Schließkonzepte für unterschiedlichste Unternehmensbereiche – vom Mitarbeiter-, Besucher- und Teamlocker bis hin zu vernetzten Komplettlösungen mit Workflow-Management für die sichere Übergabe von Paketen, IT-Equipment, Fahrzeugschlüsseln und vielem mehr.

Keylezz® Lösungen lassen sich flexibel in bestehende Zutrittskontrollsysteme und vorhandene Möbel integrieren.



**Bild:** D&K GmbH & Co. KG

Auf der Security Essen präsentieren wir unsere neuesten Entwicklungen: die neuen Keylezz® Turn Mini Möbelschlösser, innovative Ausweismedien für Physical & Logical Access sowie bewährtes und neues Ausweisszubehör – darunter detektierbare und verschleißbare Kartenhalter, Ausweisjojos mit Longlife Cord® und nachhaltige, recycelte Umhängebänder. Auch die steigenden Anforderungen durch NIS2 und KRITIS an sichere Identitäten und Zugänge stehen dabei im Fokus. (DK)  
**Halle 6, Stand F45**

VERITAS MAXIMA Ltd. &amp; Co. KG

## Personenschutz beginnt dort, wo Theorie nicht mehr ausreicht

Wie gut eine Sicherheitsausbildung ist, zeigt sich nicht im Seminarraum, sondern dann, wenn unter Zeitdruck Entscheidungen getroffen werden müssen. Mit diesem Anspruch präsentiert sich die VERITAS MAXIMA Personenschutz Akademie auf der security 2026.

Im Mittelpunkt steht die praxisorientierte Aus- und Weiterbildung für professionelle Sicherheitsaufgaben. Das Spektrum umfasst unter anderem Close Protection Operations, taktische Einsatzvorbereitung, Tactical Shooting und medizinische Handlungskompetenz für besondere Gefahrenlagen.

VERITAS MAXIMA setzt dabei konsequent auf realitätsnahe Szenarien und Instruktoren mit operativem Hintergrund aus Militär, Polizei, Personenschutz und spezialisierten Sicherheitsbereichen. Ziel ist nicht die reine Vermittlung theoretischen Wissens, sondern die Entwicklung belastbarer Handlungskompetenz.

Das Angebot richtet sich an angehende und erfahrene Sicherheitskräfte ebenso wie an Unternehmen, die ihre Mitarbeiter professionell weiterqualifizieren wollen. Parallel baut die Akademie ihre internationalen Ausbildungs- und Kooperationsstrukturen weiter aus.

Auf der security sucht VERITAS MAXIMA gezielt den Dialog mit Sicherheitsunternehmen, Behörden, Ausbildungsorganisationen und internationalen Kooperationspartnern. (VM)

**Halle 8, Stand D04**

# EBERHARD

print & medien  
agentur gmbh

### Impressum | Imprint

messe**kompakt**.de

|                        |                                                                                       |                                                                     |                                                                        |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>Anschrift</b>       | EBERHARD print & medien agentur GmbH<br>Mauritiusstraße 53<br>56072 Koblenz / Germany | Tel. 0261 / 94 250 78<br>Fax: 0261 / 94 250 79<br>HRB Koblenz 67 63 | info @ messekompakt . de<br>www.messekompakt.de<br>IHK Koblenz/Germany |
| <b>Geschäftsführer</b> | Reiner Eberhard                                                                       | eberhard @ messekompakt . de                                        |                                                                        |
| <b>Redaktion</b>       | Thorsten Weber (tw)<br>(V.i.S.d.P.)<br>Erika Marquardt                                | redaktion @ messekompakt . de<br>marquardt @ messekompakt . de      |                                                                        |
| <b>Verkaufsleitung</b> | R. Eberhard                                                                           | anzeigen @ messekompakt . de                                        |                                                                        |
| <b>Verkauf</b>         | R. Thiel                                                                              | thiel @ messekompakt . de                                           |                                                                        |

### Bilder/Logos/Texte

Atral Security Deutschland GmbH – DAITEM; Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW); Butzbach GmbH Industrietore (BB); D&K GmbH & Co. KG (DK); Datafox GmbH (Df); Dekker Cameramasten (DC); EBERHARD print & medien agentur gmbh (epm); EIBENHOLZ GmbH (EH); Estate Siegbert Hahn – Reiner Eberhard & Thorsten Weber GbR; Fischer Akkumulatorentechnik GmbH – AlertLatch (AL); Gräf & Meyer GmbH (GM); Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung (IS); irisnet GmbH (in); Jumptronic GmbH (JT); KEBA Handover Automation Germany GmbH (KEBA); Lantech Communications Europe GmbH (LTC); MAGIRUS GmbH; Messe Essen GmbH (ME) – Armin Huber, Schuchrat Kurbanov; ; ORGAMI SISTEC GmbH & Co. KG (OS); Salto Systems GmbH (Sal); Scanvest Deutschland GmbH (SD); Schneider Intercom GmbH (SI); Security Robotics – Development & Solutions GmbH (SR); SoftClean GmbH (SC); Tillmann & Schroyen GmbH & Co. KG (TKA); VdS Schadenverhütung GmbH (VdS); Veritas Maxima Ltd. & Co. KG (VM); Walter Wurster GmbH (WW); WFP id-Solutions GmbH (WFP); ZIEMER GmbH (ZES); Archiv

### Haftungsausschluss

Die EBERHARD print & medien gmbh prüft Werbeanzeigen von Ausstellern bzw. sonstigen Inserenten in diesem ePaper nicht und haftet unter keinerlei rechtlichen, insbesondere nicht unter wettbewerbsrechtlichen Gesichtspunkten für den Inhalt sämtlicher in diesem ePaper veröffentlichten Werbeanzeigen. Das gleiche gilt für die veröffentlichten redaktionellen Berichte sowie für die redaktionell gestalteten Anzeigen unter dem Namen des jeweiligen Ausstellers (Firmenname/Verfasser wird in den einzelnen Berichten aufgeführt); diese Einträge hat das einzelne Unternehmen / der jeweilige Aussteller (Halle, Stand) eigenverantwortlich veranlasst.

Gemäß Urteil vom 12.5.1998 | Landgericht Hamburg weisen wir darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung noch auf die Inhalte der auf unserer Homepage und ePaper gelinkten Seiten haben. Des Weiteren distanzieren wir uns von den Inhalten aller von uns gelinkten Seiten. Ebenso machen uns deren Inhalte nicht zu eigen und lehnen jegliche Verantwortung dafür ab.

### Disclaimer

EBERHARD print & medien agentur gmbh accepts no liability for statements by exhibitors or the content of advertising. EBERHARD print & medien agentur gmbh does not examine the advertisements by exhibitors and other advertisers in this paper and is not liable under any aspect of law - and particularly the law on competition - for the content of any advertisements published and editorial advertisements in this paper. The same applies to the entries listed under the names of the respective exhibitors (hall, booth); these entries have been actuated by the respective exhibitors on their own authority.

### Gerichtsstand

Koblenz / Germany

*Jumptronic GmbH*

## Sicherheitsnebelmaschine im Kamera-Design

Jumptronic GmbH erweitert seine Produktpalette von extrem effektiven akkubetriebenen Sicherheitsnebelmaschinen um den „FacilityGuard SL“, eine Maschine im Kamera-Style. Die eingebauten modernen LFP Akku s ermöglichen bis zu 3 Minuten Dauernebel.

Die Maschine kann pro Minute bis zu 120 m<sup>3</sup> dichten, weißen Nebel erzeugen (1 m Sichtweite).

Durch die sehr kurze Aufheizzeit von 2 Sekunden ist die Maschine extrem energiesparend im Ruhezustand. Sie kann autonom, mit zwei AJAX Relais oder an einer kabelgebundenen Alarmzentrale betrieben werden. (JT)

**Halle 5, Stand E36**



**Bild:** Jumptronic GmbH

*Salto Systems GmbH*

## Neue Produkt- und Systemlösungen für die Zutrittskontrolle von Salto

Die Security 2026 in Essen ist für Salto erneut die ideale Bühne, um dem Fachpublikum zahlreiche Neuheiten live zu präsentieren. Eingebettet in das ganzheitliche Lösungsportfolio erweitern Innovationen aus den Bereichen Zutrittskontrolle, Identity- Management, Energiemanagement und Logistik das Anwendungsspektrum deutlich und schaffen die Grundlage für effiziente digitale Prozesse und vernetzte Lösungen.



**Bild:** Salto Systems GmbH

Vom 22.09. bis 25.09.26 präsentiert Salto in Halle 6, Stand 6B27 die Vielfalt von SALTO WE COSYSTEM. Im Mittelpunkt stehen neben den etablierten Lösungen zahlreiche Produkt- und Systemneuheiten, die in diesem Jahr eingeführt wurden oder in Kürze auf den Markt kommen.

Neben den Neuheiten zeigt Salto sein gesamtes Lösungsportfolio an praxisnahen Workstations, an denen die Funktionen und Abläufe umfassend demonstriert werden können. Im Zentrum stehen die drei Zutrittsplattformen Salto Space für das On-Premise-Zutrittsmanagement, Salto KS für cloudbasierte Zutrittskontrolle mit Echtzeit-Funktionen sowie die auf der Cloud-Hybrid-Plattform Salto Nebula basierende Zutrittslösung für die Wohnungswirtschaft Salto Homelok.

Darüber hinaus stellt das Unternehmen mit Salto IDM seine Lösung für Physical Identity and Access Management (PIAM) in den Mittelpunkt. Die webbasierte Plattform zentralisiert Identitätsverwaltung und Zutrittsmanagement. Sie gewährleistet die Einhaltung von gesetzlichen und unternehmensspezifischen Bestimmungen, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sowie

Datenschutzregulierungen und automatisiert die zugehörigen Prozesse an allen Standorten. Mit XS4 Com präsentiert Salto seine intelligente Video-Intercom-Lösung für Türkommunikation und schlüssellosen Zutritt. Die Plattform nutzt QR-Codes, NFC-Tags und Mobilgeräte. Neu ist die IP-basierte Türsprechstelle, die erstmals in Deutschland zu sehen sein wird. Ebenfalls fester Bestandteil des Portfolios ist die Gesichtserkennungslösung XS4 Face, die kontaktlosen Zutritt per Biometrie ermöglicht. Nutzer authentifizieren sich ausschließlich über ihr Gesicht und erhalten schnellen, komfortablen und sicheren Zutritt ohne Schlüssel, Karten oder Smartphones. (Sal)

**Halle 6, Stand B27**

## Schneider Intercom GmbH Wenn am Unternehmensareal die KI spricht

Täglich spielen sich an europäischen Werkstoren, Logistikzentren und Industriearäumen dieselben Szenarien ab: ein internationaler LKW-Fahrer versteht die Sicherheitseinweisung an der Pforte nicht, an der Schranke bildet sich ein Stau. Wenn Fachkräftemangel an Pforten auf globale Lieferketten und hohen Effizienzdruck trifft, werden Kommunikationsprobleme schnell zu Sicherheits- und Kostenrisiko.

Schneider Intercom zeigt einen grundlegenden Wandel im KI-Zeitalter: Sicherheitskommunikationssysteme sind längst weit mehr als isolierte Sprachgeräte. Sie hören, sehen, übersetzen, identifizieren, signalisieren und steuern Prozesse unter widrigsten Umständen. Damit werden sie als KI-gestützte Plattform zum zentralen Baustein moderner Sicherheits- und Kommunikationsinfrastrukturen.

**Ivy Live Translation:** KI-Echtzeit-Übersetzung direkt an der Sprechstelle verhindert Lkw-Rückstaus an Toren und löst Sprachbarrieren im Güterverkehr sofort auf.

**AI Cleans Voice from Noise:** Generative KI-Rauschunterdrückung filtert externen Maschinen- und Verkehrslärm heraus für glasklare Notrufe und Befehle beim ersten Anlauf.

**Die Digitale Pforte (mit ASTRUM IT):** Vollautomatisiertes Besucher- & Yard Management – senkt Wartezeiten, entlastet Personal und füllt den Fachkräftemangel ab.

**Intelligente Prozessschnittstellen:** Terminals mit QR-Code, RFID & BLE – bündeln Sprechen, Identifikation und Zutritt in einem Gerät.

**Akustische & visuelle Signalisierung:** IP-Lautsprecher mit Farblicht – warnen Mitarbeiter in lauten Industriehallen. (SI)

**Halle 6, Stand C33**

## ZIEMER präsentiert die neue SCC-CONTROL 4.1 Sicherheitstechnik in Essen

Die ZIEMER GmbH Elektrotechnik & Softwareentwicklung stellt auf der Security 2026 in Essen ihre Branchenlösung SCC-CONTROL 4.1 Sicherheitstechnik vor. Die speziell auf Errichterunternehmen bzw. Firmen der Sicherheitstechnik ausgerichtete Software vereint kaufmännische Prozesse, Projektmanagement und Controlling in einer zentralen Plattform.

Angesichts steigender Dokumentationspflichten, komplexer Projekte und wachsender Anforderungen an Effizienz bietet SCC-CONTROL 4.1 Sicherheitstechnik eine durchgängige Lösung für die tägliche Praxis. Von der Angebots- und Rechnungserstellung inkl. Verwaltung von Wartungsverträgen über Materialwirtschaft, Zeiterfassung bis hin zur Nachkalkulation und umfassenden Auswertungen unterstützt die Software Unternehmen bei der wirtschaftlichen Steuerung ihrer Projekte. Die Lösung ermöglicht eine nachvollziehbare Materialbuchung inklusive Lagerverwaltung, projektbezogene Zeiterfassung, Begleitkalkulation mit Soll-Ist-Vergleich sowie umfangreiche Controlling-Funktionen mit Kennzahlen und Dashboards. Darüber hinaus unterstützt SCC-CONTROL 4.1 die aktuellen Anforderungen der E-Rechnungspflicht und bietet zahlreiche branchenspezifische Schnittstellen, darunter GAEB-, Excel- sowie Lieferantenanbindungen.

Durch die optionale Erweiterung mit SCC-MOBIL 4.1 können Monteure und Servicetechniker Zeiten und Aufträge direkt vor Ort erfassen. Medienbrüche werden reduziert, Verwaltungsaufwand minimiert und Abrechnungsprozesse deutlich beschleunigt. (ZES)

**Halle 7, Stand F41**

Butzbach GmbH

## Sicherheitslösungen für kritische Infrastrukturen

Unter den Leitmotiven „**Prepared for Every Mission**“ und „**Secure Infrastructure**“ - präsentiert sich BUTZBACH auf der Security Essen 2026. Besucher finden das Unternehmen in Halle 8, Stand 8A17.



Mit den Botschaften „**Prepared for Every Mission**“ und „**Secure Infrastructure**“ unterstreicht BUTZBACH seine Kompetenz als zuverlässiger Partner für sichere und leistungsstarke Lösungen in kritischen Infrastrukturen.

**Bild:** Butzbach GmbH

### Tor- und Zugangslösungen für kritische Infrastrukturen

Im Fokus stehen innovative Tor- und Zugangslösungen für kritische Infrastrukturen. BUTZBACH entwickelt robuste und zuverlässige Systeme für höchste Anforderungen an Sicherheit und Verfügbarkeit.

Zu den Highlights zählen die bewährten BUTZBACH **Hubtore**, die mit langlebiger Konstruktion, hoher Betriebssicherheit und zertifizierter Einbruchhemmung zuverlässigen Schutz für kritische Infrastrukturen bieten.

### Hochgeschwindigkeitstore und intelligente Zugangslösungen für kritische Infrastrukturen

Das Portfolio wird durch moderne **Schnellauftore** ergänzt, die dank Öffnungsgeschwindigkeiten von bis zu 5 m/s und der sofortigen Freigabe der gesamten Öffnungshöhe durch das horizontale Öffnungsprinzip für maximale Effizienz und einen sicheren, reibungslosen Warenverkehr sorgen.

Darüber erweitert BUTZBACH mit dem **PERSOSPRINT** sein Angebot erstmals um eine intelligente Türlösung, die Sicherheit, Komfort und Effizienz vereint. Das System ermöglicht einen schnellen, komfortablen und berührungslosen Zugang zu sensiblen Bereichen. Als neue Art der Automatiktür mit Fluchtwegzulassung vereint PERSOSPRINT höchste Sicherheitsanforderungen mit einer zuverlässigen Evakuierungsmöglichkeit im Notfall.

Mit den Botschaften „**Prepared for Every Mission**“ und „**Secure Infrastructure**“ unterstreicht BUTZBACH seine Kompetenz als zuverlässiger Partner für sichere und leistungsstarke Lösungen in kritischen Infrastrukturen. (BB)

**Halle 8, Stand A17**

## EIBENHOLZ: Verdeckter Schutz für professionelle Einsatzkräfte

Schutz, der im Einsatz möglichst unsichtbar bleibt: Vom 22.09. bis 25.09.2026 präsentiert die EIBENHOLZ GmbH auf der security essen 2026 modulare Bekleidungs-lösungen, die gezielt auf die Anforderungen von Polizei, Militär, Behörden, Justiz, Ordnungs- und Vollzugsdiensten sowie professionellen Sicherheitskräften zugeschnitten sind.

### Schnitt- und durchstoßhemmende Hochleistungstextilien

Zentrales Merkmal ist das verdeckte Tragen. Unabhängig geprüfte, schnitt- und durchstoßhemmende Hochleistungstextilien sowie optional flexible ballistische Einlagen werden unauffällig in Alltags-, Dienst- oder milieugerechte Einsatzkleidung integriert oder verdeckt darunter getragen.

*Eibenholz steht für Fashion mit Funktion*

**Bild:** EIBENHOLZ GmbH



So bleibt die Schutzfunktion für Außenstehende möglichst unerkannt, während Bewegungsfreiheit, Tragekomfort und ein einsatzgerechtes Erscheinungsbild erhalten bleiben.

Grundlage ist ein patentiertes modulares System: Der Schutz passt sich der Kleidung an – nicht umgekehrt. Je nach Gefährdungslage lassen sich unterschiedliche Schutzebenen kombinieren.

Das Portfolio umfasst Unterhemden, Hoodies, Pullover, Zipper, Westen und Jacken. Zusätzlich entwickelt EIBENHOLZ individuelle Behördenlösungen und rüstet bestehende Dienst- oder Einsatzbekleidung nach.

*Der Schutz passt sich der Kleidung an – nicht umgekehrt.*

**Bild:** EIBENHOLZ GmbH



Als offizieller Partner der GdP Bayern ist EIBENHOLZ eng mit der Einsatzpraxis vernetzt. Das Unternehmen präsentiert sich im BAFA-betreuten Gemeinschaftsareal „Young Innovators“. (EH)  
**Halle 5, Stand C25.21**

### SoftClean GmbH Wegbereiter und Lösungsfinder in sicherheitsrelevanten Bereichen

TimeScan Online ist das Portal für digitale Nachweisführung in kritischen Infrastrukturen. Die Mission von TimeScan Online: die Plattform für sicherheitskritische Prozesse in der Sicherheitsbranche und in KRITIS-Bereichen zu sein.

Viele führende Sicherheitsdienstleister setzen seit Jahren auf TimeScan Online und bewerkstelligen mit TimeScan OWKS die digitale Nachweisführung. Die Kunden waren Impulsgeber, um aus einer einfachen Offlinelösung ein modernes Nachweis-system zu entwickeln.

TimeScan Online vereint revisionssichere Wachbuchführung mit fortschrittlicher Wächterkontrolle und vernetzter Alarmintervention. Prozessübergreifend bündelt das System alle Daten und bereitet diese kundenspezifisch auf. Egal ob Sicherheitsdienstleister, Behörden, Industrieunternehmen oder KRITIS-Bereich – zentrale Echtzeitinformationen sind essenziell für kurze Reaktionszeiten.

#### Der Ansporn:

SoftClean hat das Werkzeug – die Kunden profitieren von Effizienz, zentraler Steuerung und umfassenden Informationen ohne Kontrollverlust.

#### Über den Tellerrand hinausschauen:

Sicherheit ist mehr als Wachdienst. Heute erfordert ein ganzheitliches Sicherheitsverständnis interdisziplinäre Lösungen. TimeScan Online ist abteilungs-, fach- und branchenübergreifend einsetzbar.

#### Das Ziel:

Sicherheit auf ganzer Linie!

Ohne Wenn und Aber: ISO/IEC 27001:2022-zertifiziert und DSGVO-konform. (SC)

**Halle 8, Stand E20**

## Aufwärtstrend im Markt für elektronische Sicherheitstechnik

2025 verzeichnete der Markt für elektronische Sicherheitstechnik in Deutschland ein Umsatzplus im Vergleich zum Vorjahr von 3,9% auf 5,74 Mrd. Euro.

„Die Nachfrage nach Sicherheitstechnik in Deutschland ist ungebrochen. Nach einem eher verhaltenen Umsatzzuwachs 2024 konnte die Branche im vergangenen Jahr ein deutlicheres Plus verzeichnen“, sagt Dirk Dingfelder, Vorsitzender des ZVEI-Fachverbands Sicherheit. „Die in weiten Teilen noch immer stockende Baukonjunktur sowie die Unsicherheiten durch die weltweiten politischen Entwicklungen haben selbstverständlich auch Auswirkungen auf die Umsatzentwicklung im Sicherheitsmarkt“, erklärt Axel Schmidt, Vorstandsvorsitzender des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V., die aktuelle Situation. „Auch der 'Bau-Turbo' hat noch nicht richtig gezündet.“

## Neue Wachstums- impulse für die Sicherheitstechnik

Dennoch mehren sich die Zeichen, dass die für die Sicherheitstechnik wichtige Baubranche die Talsohle durchschritten hat. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes stieg die Anzahl neuer Baugenehmigungen für Wohnungen zuletzt deutlich. Auch das Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität kann Wachstumsimpulse bringen, wenn die Mittel zusätzlich zu bereits geplanten Maßnahmen eingesetzt werden. Durch das KRITIS-Dachgesetz, das erstmals Mindeststandards für den Schutz kritischer Infrastrukturen festlegt, gewinnt physische Sicherheit weiter an Gewicht.

Angetrieben wird der Markt auch durch den Ausbau von Rechenzentren. (ME)

## Sicherheit beginnt am äußersten Rand: Neue VdS-Fachtagung „Perimeterschutz“

Aktuelle Fachtagung zum „Außen-Schutz“ von Unternehmen und sicherheitsrelevanten Standorten am **9.11.2026** im Hotel Pullman in Köln. Außerdem neu: VdS-Lehrgang „Perimetersicherung“.

Sicherheit beginnt am äußersten Rand: Der Schutz des Perimeters ist eine wichtige Sicherheitsmaßnahme für Unternehmen, Kritische Infrastrukturen und besonders schutzbedürftige Standorte. Aufgrund neuer Bedrohungslagen und steigender Sicherheitsanforderungen wird die Bedeutung ganzheitlicher, risikoorientierter Schutzkonzepte immer größer.

KI generiert

**Bild:** VdS



Aus diesem Grund bietet das VdS-Bildungszentrum am 9.11.2026 im Hotel Pullman Köln ganz aktuell die neue **Fachtagung „Perimeterschutz“** an. Sie richtet sich an alle Personen, die Perimeterschutzkonzepte planen, betreiben oder weiterentwickeln, und liefert ihnen wertvolle Impulse.

Im Mittelpunkt der Fachtagung steht der VdS-Sicherheitsleitfaden Perimeter (VdS 3143), der bis zum Tagungstermin in neuer Version erscheint und vor Ort ausgelegt ausführlich vorgestellt wird.

Des Weiteren werden die Auswirkungen des KRITIS-Dachgesetzes auf den Perimeterschutz sowie die Einordnung relevanter technischer und organisatorischer Maßnahmen besprochen. Anhand von Praxisberichten wird außerdem gezeigt, wie sich moderne Perimeterschutz-Lösungen wirtschaftlich, risikoorientiert und normenkonform umsetzen lassen.

Unter den Referierenden sind Vertreter von Sicherheitsberatungen, Versicherungen, Sicherheitsdienstleistern und der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention.

## Das Vortragsprogramm im Überblick:

- Vorstellung der neuen Perimeter Richtlinie
- Risikobasierte Planung und Verhältnismäßigkeit
- Mehr als Zaun und Tor: Perimeterschutz im integrierten Sicherheitskonzept
- Smarte Perimetersicherung: Realität vs. Hype in der KI-gestützten Videoanalytik
- Wenn Mauern IP-Adressen bekommen
- Regulatorischer Rahmen: KRITIS-Dachgesetz und BSIG 3.0 (NIS-2)
- Die Rolle des Zufahrtsschutzes in der Perimetersicherheit
- Perimetersicherung in der Praxis – KRITIS Unternehmen rüsten sich für aktuelle Bedrohungen
- Drohnen im Einsatz am Perimeter: 24/7, automatisiert, zentral gesteuert

Wie von VdS-Fachtagungen gewohnt, schafft die Veranstaltung darüber hinaus eine ideale Plattform für fachlichen Austausch und Networking.

Die Tagung richtet sich an Sicherheitsverantwortliche, Betreiber kritischer Infrastrukturen, Werkschutzleiter, Sicherheitsplaner, Errichter, Versicherer, Sachverständige sowie Behördenvertreter. (VdS)

VdS-BrandSchutzTage 2026  
**Der beliebte  
Branchentreff in Köln**

Startschuss für die Planung der **VdS-BrandSchutzTage** am **2.12. und 3.12.26**: Aussteller aus dem vorbeugenden Brandschutz können sich jetzt ihren Stand in der Koelnmesse sichern und vom vielseitigen Programm des großen Branchentreffs profitieren.



**Bild:** epm gmbh

Die **VdS-BrandSchutzTage** bieten eine spannende Mischung aus großer, internationaler Fachmesse, Live-Vorfürhrungen, Fachforen und VdS-BrandSchutzTalk auf der Messebühne sowie acht separat buchbaren VdS-Fachtagungen. Erneut gibt es außerdem eine große Sonderfläche Baulicher Brandschutz, bestehend aus Technik-Vorfürhrungen und dem Forum Baulicher Brandschutz by asecos academy mit hochwertigem Vortragsprogramm.

Das umfangreiche Angebot lockt regelmäßig ein hochkarätiges Fachpublikum nach Köln. Am 2.12. und 3.12.26 werden um die 5.500 Fachbesucherinnen und -besucher erwartet, die sich über aktuelle Lösungen und Entwicklungen im vorbeugenden Brandschutz informieren möchten.

### **Beliebtes Umfeld für Aussteller**

Anbietern aus diesem Bereich bietet das Event optimale Möglichkeiten, ihre Produkte und Dienstleistungen wirkungsvoll in Szene zu setzen. Die Aussteller der VdS-BrandSchutzTage loben regelmäßig das hohe fachliche Niveau der Gespräche und Begegnungen.

Michael Gasper von Zapp Zimmermann erklärt zum Beispiel: „Bei den VdS-BrandSchutzTagen erleben wir immer viel Zuspruch. Durch das Vortragsprogramm und die gut gesetzten Pausen in den Fachtagungen kommt viel Publikum zu uns. Das zeichnet VdS wirklich aus.“

### **Großes Interesse an Ausstellungsflächen**

Es lohnt sich, bald zu buchen, denn über 60% der 180 Aussteller aus dem letzten Jahr haben sich bereits einen Stand für 2026 gesichert. Insgesamt gaben 99% der Vorjahres-Aussteller an, dass sie die VdS-BrandSchutzTage weiterempfehlen würden.

### **Viel Aufmerksamkeit zu günstigen Konditionen**

Ein 9 qm Reihenstand mit Mietkomplettstand Easy, Service- und Marketingpauschale, zwei Ausstellerausweisen inkl. Verpflegung sowie Meet & Greet kann schon für 3.085 Euro (netto) gebucht werden.

Alle Aussteller haben die Möglichkeit, an ihrem Stand Live-Demonstrationen durchzuführen. Spannende Vorfürhrungen können als Stationen in die geführten Messerundgänge aufgenommen werden. Auch das Ausstellerforum in der Messehalle bietet eine attraktive Plattform, um Produkt-, Technik- und Service-Neuheiten vorzustellen.

Detaillierte Informationen unter <https://www.vds-brandschutztage.de>

### **Euralarm veranstaltet das 1. European Fire Detection Forum**

Euralarm lanciert das erste European Fire Detection Forum, eine Konferenz, die sich der Zukunft der Brandmelde- und elektronischen Brandschutztechnik in Europa widmet. Die Veranstaltung findet am 02.12.26 im Rahmen der VdS-BrandSchutzTage statt.

Das European Fire Detection Forum wird von Euralarm im Rahmen der VdS-BrandSchutzTage organisiert. Die Einbettung des Forums in die VdS-BrandSchutzTage schafft einen deutlichen Mehrwert: Es entsteht eine einzigartige europäische Plattform für die Präsentation aktueller und zukünftiger Entwicklungen im Bereich der elektronischen Brandmeldeanlagen.

Die erste Ausgabe steht unter dem Motto: „Brandschutz in einer sich wandelnden Welt und die sich wandelnde Welt des Brandschutzes – von der Reaktion zur Vorhersage: das nächste Paradigma des elektronischen Brandschutzes.“ Während des Forums werden Entwicklungen und Technologien beleuchtet, die die frühzeitige Branderkennung unterstützen und die Anzahl der Fehlalarme reduzieren.

Da sich Brandrisiken wandeln und digitale Technologien die bebaut Umwelt verändern, werden auch an Brandmeldeanlagen neue Anforderungen gestellt. Fortschritte in den Bereichen Konnektivität, künstliche Intelligenz, Sensorfusion, Nachhaltigkeit und vorausschauende Instandhaltung verleihen der Rolle der Brandmeldung innerhalb moderner Brandschutzstrategien eine neue Bedeutung. Gleichzeitig erfordern sich ändernde Vorschriften, neue Bautechnologien und aufkommende Risiken, wie beispielsweise Brände durch Lithium-Ionen-Batterien, neue Ansätze und eine engere Zusammenarbeit innerhalb der Branche. (VdS)

irisnet GmbH

## Biometrische Zugangskontrolle und smarte Drohnenerkennung

„airis:access“ von irisnet GmbH schließt die bestehende Identitätslücke für kritische Infrastrukturen. Herkömmliche Zugangskontrollen in sensiblen Bereichen prüfen oft nur den Besitz von Medien wie Karten, Chips oder PINs. Dies birgt das Sicherheitsrisiko, dass sich unbefugte Personen durch gestohlene oder kopierte Identitätsmedien Zutritt erschleichen.

Als ergänzende biometrische Zugangskontrolle wird in Echtzeit kontaktlos geprüft, ob die physisch anwesende Person auch tatsächlich zutrittsberechtigt ist. Die Lösung fungiert als zusätzliche Sicherheitsebene und lässt sich flexibel in bestehende Zutrittskontrollsysteme integrieren, ohne dass diese ersetzt werden müssen. Betreiber werden dadurch wirksam dabei unterstützt, risikogerechte Zugangskontrollen sowie gesetzliche Resilienz- und Nachweispflichten zu erfüllen.

*Hier wird airis:access zusätzlich zu einem bestehenden Zugangssystem mit Kartenlesern eingesetzt. Aus einem einfach Kontrollsystem macht airis:access 2 Factor Authorization (2FA).*

**Bild:** Illustration (KI) / irisnet)



Neben der Zugangskontrolle auf dem Boden spielt der Schutz vor Bedrohungen aus der Luft eine immer wichtigere Rolle. Mit dem KI-gestützten System „perdix“ lassen sich tieffliegende Drohnen erkennen und abwehren. Die zugehörige Basisstation erfasst und verfolgt Drohnen zuverlässig durch KI-gesteuerte Sensoren. irisnet bietet diese leistungsstarke Drohnenerkennung auch zivilen Kunden zum Schutz kritischer Infrastruktur an. (in)

**Halle 5, Stand C25.19**

Anzeige

Informieren Sie sich bereits heute über **PRODUKTNEUHEITEN VON MORGEN**

messe**kompakt**.de

➔ „messe**kompakt**.de NEWS“ informieren Sie schon vor Messebeginn über die **neuesten Entwicklungen, Neuheiten & Trends der Branche**.

➔ „messe**kompakt**.de NEWS“ ist auch iPhone, iPad und Co. kompatibel sowie immer und **überall abrufbar**.

**FOLLOW ME**

VdS BrandSchutzTage 2026 | Perimeter Protection 2027  
DSEI Germany 2027 | Enforce Tac 2027 | RESCUE 2027  
SicherheitsExpo München 2027 | FeuerTrutz 2027 | A+A 2027